# Miesbadener Canblal

Solifections: Frankfurt a. M. Sr. 7406.

12 Ausgaben. Wöchentlich

Polifdedlouis: Frantfuri a. IR. Rr. 7405.

Angeigen Dreis für die Zelle: 20 Otg. für örrliche Anzeigen; 20 Ofg. für auswärtige Anzeigen; 1.30 Wet. für örrliche Aeflamen; 2.50 Mt. für auswärtige Reliamen, 26% Tenerungs-Juchlag. – Bet webers holter Aufnahme unveränderter Anzeigen entsprechender Rachlag. – Anzeigen-Annahme: Har die Abend-Ausgade die 12 Uhr mittags; für die Worgen-Ausgade die 3 Uhr nachmittags. – Har die Aufnahme von Anzeigen an vorgeichriebenen Tagen und Pläzen wird teine Gewähr übernommen. Semge - Breis für beibe Ausgaben: Mt. 1.40 manatlich, Mt. 4.20 viertesjährlich durch ben Beriag Laungaffe 21, ohne Bringeriohn, Mt. 8.26 viertesjährlich durch alle beurichen Postanitalien, aus-hürklich Geftellgeib. — Bezugs-Bestellungen nehmen auherdem entgegen; in Wesdaden die Aveigstelle Biomararing 19, sowie die Ausgabeitellen in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die dorrigen Ausgabeitellen und in den benachdarten Landorten und im Rheingau die betreffenden Tagbiari-Träger.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An Der Apoftelfirche 7, 1. Ferniprecher: Mmt Lugow 6202 und 6203.

Freitag, 29. November 1918.

# Morgen-Ausgabe.

Mr. 557. . 66. Jahrgang.

# Auf den Weg gur Ginigung!

Der glönzende Berlauf der großen Berlaumlung bes Wiesbadener freiheitlichen Bürgertums, in der am Dienetogobend auch bier nun die Begrundung der neuen Deutschen bemofratischen Bartei beichlossen wurde, erwedt in dieser schweren zeit dach auch einmal wieder einen erstreulichen Ausblick; den nämlich, daß sich das Bürgertum, nachdem der erste Strudel der Revolution verrauscht ist, doch auf fich felbit, seine gar nicht entbehrliche Bedeutung für ben Staat und feine Bilift dur Ditarbeit an ibm als an feinem eigenen Saufe au befinnen beginnt. Das ift bier wie anderswo im Reiche der Kall. Es war beionders bemer-fenswert an der Wiesbadener Berfammlung und hat ihr Niveau sicherlich nur geboben, daß auch aus den sich bis-ber politisch zurückaltenden Kreisen von Männern die etwas zu bedeuten haben, auf die nunmehr für uns alle porliegende Bflicht gur politifchen Mitarbeit, gur politiiden Organisation und gum politifden Befenninis nochdruderoll bineemiefer wurde. Das it's ja gerade, woran wir in Peutichland frankten, abgefeben natürlich von der porgliglich organisierten großen Arbeiterichaft und dem ebenfo gielbewußt fur die eigene Geltung und die einene Taiche arbeitenden entgegengefenten politischen Lager. (Das Bentrum nahm als tonfessionelle Bartei eine Conderstellung ein.) Die gangen großen Schichten bes in der Mitte awiichen ben Slügelparteien liegenden Staatsbürgertums maren in ihrer politifchen Organifation gerfahren und zeihrlittert. Beite Areije und zwar leiber vielfach gerade die fulturell und geiftig hochtebenden, die ihren Polksgenoffen am meisten zu geben hatten, hielten fich von der politischen Betätigung fern, bielten fich für "au gut" für die Bolitit, die den Charafter allerdings wohl auch verderben tann, wenn ite fich in hagliden, an fich gang unproduftiven politifden Strett berliert. Co waren wir als Gesomtheit politisch night reit. Und darum baben wir den Krieg verloren. Wir ftimmen Herrn p. Rethmonn Hollweg durmaus zu, wenn er in feiner neuesten Erffarung auch unfer eigenes Goulb fonto angesichts der jedigen furchtbaren Rataitrophe trättig unterfreicht. Denn nur aus der flaren Erfenninis der benangenen febler findet sich der bei fere 2Beg. Und der ift der einer grundlichen Bolitii er ung nicht nur ber den reinen wirtichaftspolitifchen Gaoismus vertreienden Alaffen, die uns anderen langft den Rang abgelaufen batten in der Organisation, sondern nunnehr des gangen Bolles, das seine Gesichide nunnehr selfer in die Sand genommen hat. Auf nenn wir alle uns flar darüber und, daß der Ctuat untereeinene Gache ift, findet fich aus bem politischen Intiffecentismus und ber Unreife ber Beg gu der ben politifchen Egoismus (in der Wohrnehmung ber eigenen Intereffen) mit dem politiiden Aftruismus (der Schitbingabe für die bobere ftaatliche Einh it, bon der wir aber doch felber wieder ein Teil find) vereinenden praktisch-politischen. produktiven Arbeit für den Staat. Auf diese kommt es allein für uns alle jeht an, wenn wir den neuwerdenden Bolksstaat und uns selber vor noch Schlimmerem vewahren wollen, als wir mit blutendem Bergen in den letten Monaten erlebt haben. Arbeiten und nicht verzweifeln! Arbeiten on uns felber, indem wir auf dem Bege der Gelbitertenninis uns felber neueinftellen ober gar überhaupt erft einstellen jum Staat. Und arbeiten am Staat! Die denfbar ernfteste Arbeit Des gangen aber fich freiheitlich nichtfogialiftifchen, befennenden Staatebiliegergum neuen Deutschland tums ift notwendig; fonit fommen wir von der Scolla in eine viel ichlimmere Charpbbis. Gelbfterfenntnis: - tenn wir wollen und doch nicht verheblen, daß auch wir am Bufammenbruch des alten Deutschlands miticuldig find. Wer unter euch ift ohne Reble! Arbeit om Ctant aber, benn wir breuden bandelnde, fich beigebende Staatobürger und Burgerinnen, die die Berantwortung und Die Arbeit für den Stant nicht mehr deuen, fondern fie fuden - felber ein mitreißendes Beisviel für die anderen! In Diefem Ginne die Erfenntnis Der Rotwendigkeit des Tages weden gu helsen, das war die Aufgabe der in ihrer Gesamtwirkung so ersolareichen Biesbadener Gründungsversammlung der "Deutschen bemokratischen Bartei" und in diesem Sinne der Ermedung, ber Erneuerung, ber Bufammenfaffung und Giniquna weitergumirten für eine machtvolle, möglichst einheitliche Organisation des Biest dener und naffauischen Burgertums, die am Babltag der Rationalverammlung ibr ganges 3dwergewicht in die Bagidiale zu werfen vermag, das ift die Aufgabe aller derer, tie mit uns wiffen, dag man enfer Boll aus dem Abgrund, in den wir, lange mit verbundenen Augen on ihm längsgeführt, sturgen mußten, nur dann wieder binausführen fann, wenn man nicht mit des alten Barteischeuflappen ben Meg sicht, sondern mit freiem, suchenbem und rufendem Blid nach allen Seiten. Rommt alle

ber, wo ibr and borber im Lager gestanden babt, und helft alle mitichaffen und mitbauen an der großen, neuen Strafe, die das deutiche Boll por noch tiefe. rem Sturg bewahrt und une die Moglitfeit bietet, und wieder hinausgnarbeiten. Bir werben für feinen neuen Barteiflüngel, nachdem die alten Formen gerbrochen find, - das muß aufhören! -; wir werben für die Cache des freiheitlich gefinnten Burgertums ichlechthin! Für unfere politifche Erneue-rung! Gie fann nicht anders gescheben als auf bemo-

fratifder Grundlage. Bir, die ftets für eine Einigung aller Liberalen eingetreten find freuen uns, nunmeor auch aus dem nationalliberalen Loper zu der Kundgebung am Dienstag ein Edio zu hören, das die Soffnung erweckt, die dis-ber "unwöolich" scheinende Einigung der Liberalen hier dach nach sich vollziehen zu sehen. Das eine ein ig e große börgerliche Bartei ganz andere Anziehungstraft noch links und rechts zu entwideln vermaa, als zwei oder brei fich befampfende, ideint une felbftverftandlich. Rat die Berionen der alten Porteioragnisationen haben mohl dem Einieunebmerk bisher vielfach entgegengestanden. In den Berhandlungen der Zentralorganisationen in Berlin ift die Cinipung foweit wir willen, junichft daran geicheitert, daß von der linken Seite Perfonlichleiten in der Aubrung ter Nationalliberalen Bartei als durch ein au weites Recht sfieben .. fompromitiert" obge-lebnt wurden. Es trifft bas mobl auch an anderen Orten gu. Gefdate eine folde Ablebnung auf Grund ber alten berfanliden Porteigegenfahr, meil eben die bisber im Rampf miteinander Beffanbenen ben Beg queinander nicht finden fonnen, fo wurden wir das feinesfalls billigen: biefe Art von baklidem Barteibaber grifden einander fenit berhaltnismäßig recht nabestebenben Gruppen muß aufboren, eabgultig aufhoren in biefer ichweren Rot unieres Baterlandes! Wohl aber lößt fich, wenn man von praftifch- und taftifch-volitifchen Brunden ausgeht, allerdings Die Gefahr einer Bermaiferung, einer Berminderung ber Berbefraft ber neuen Organisation durch Ginfibernahme gu weit rechteftebender Glemente nicht berfennen. Der En b. s med ift flor derienig einer mögliching Startung bes Widerfrandes gegen bas zu weite Ausigliagen bes fogia. listischen Bendus, der unbedinut notwendigen Rettung des erholtenswerten Grundstod's unferer burger-lichen Birtichaftsordnung unbeichadet geeigneter Teilvergesellichaftungen. Wenn man dies Ziel beutlich vor lich fiebt, dann kann man das zweifelhafte Hauptagitationsgebiet der neuen deutsch-demofratischen oder nationaldemofratischen Cartei — der Rame tut nichts zur Sache — nicht anderswo suchen, als wir es taten, wenn wir am Dienstag iprachen von ber "Maff! des gesamten in der politischen Ctala unmittelbar rechts an die Sogialbemofratie fich anichliegenden Staatsbiirgertums". Alfo in dem Greng gebiet zwiiden Cozialdemofratie und Liberalismus. Sier handelt es fich allerdings um viele, viele Taufende, die ton der Sache der neuen deutschen Demofratie gurudgestoßen werden können, wenn fie Ramen etwa an der Spine diefer Bartei feben, die mit der fo außerst verhangnisvollen Berantwortung für das Scheitern der prengifden Bablrechtsteform belaitet find. Diei: Elemente durfen ollerdings in die Rubrer ftellen der neuen großen Einbeitsportei auch noch unferer, wie wir entidieden für uns in Anipruch nehmen, rein fachlichen Anficht nicht hinein; benn bann wird bas gange Werf gefährdet; denn dann besteht die Gefchr, daß gerade diejenigen meiten Areife, die nicht ohne weiteres ber neuen Sache mit innerer Gelbitverftandlichteit angeboren, fopficen gemacht und ab gedrangt werden gur Sogialdemofratic. Lieber mogen baber die Sunderte auf ber rechten Seite Schwonkenben nach rechts geben, wo fie dem Gesamtburgertum (wenn auch donn nicht mehr als liberal) erhalten bleiben, als daß die vielen Taufenden auf ber linken Geite Schwanfenden durch eine faliche Auswahl in der Führung auf die fogialistische Wagichale gedrängt und uns bei den ungeheuer wichtigen Enticheidungen ber fommenden Monate verloren geben. Es muß auch bei den Maffen die Garantie gegeben sein, daß die Rührung der neuen beutsch-bemokratischen Partei fich, wie wir früher ichon einmal betonten, in vernünftigen freibeitlichen Forderungen bon der Sogialdemotratie nicht übertref. fen lagt. Der neue Geift muß auch bei einer Aufion unbedingt über allem Aweifel fteben, der neue Geift bor allem in den führenden Männern. Das wor doch icht ju fagen. Im ilbrigen aber find wir durchaus einver-ftanden mit der Mahnung eines Redners in ber Dienstogeverfommlung: nur feine Eplitterrichterei treiben jest bei der Werbung für die neue Bartei. Es beift jest bie Tore weit auf maden nach affen Seiten. Um lernen baben mir alle muffen. Und im übrigen foll im Simmel liber einen reuigen Gunder mehr Freude fein, denn über gehn Gerechtel

# Die Bergögerungstattif der Entente.

Erft Ordnung in Rufland, bann erft Friebeneverhandlungen Br. Burid, 28. Rov. (Eig. Drahitvericht.) Wie von gut unterrichteter amerifanifder Seite mitgeteilt wird, ift bie No gierung der Bereinigten Staaten entidloffen, mid eber in Friedensberhandlungen einzutreten, bie Rugland durch eine gentrale burgerliche Regierung an ben Bet handlungen teilgunchmen in ber Loge fein wird. Die endgute tigen Friedensverhandlungen wurden bemnoch fo lange him ausgeschoben werben, bis ber Berband in Rugland baus ernde Ordnung geschaffen hat.

### England droht mit der Biebereröffnung . der Feindfeligfeiten.

W. T.-B. Berfin, 28. Rob. (Drabtbericht.) In ber letten Sigung ber Baffenftillftanbotommiffion in Spaa erhoben bie englifchen Bertreter namens ber beitijden Regierung bie ernstesten Beschwerben, big bie britischen Gte fangenen an ber Bestiront nicht ordnungegemäß übergeben würden, sondern halbverhungert, frant und ohne genügenbe Rieftung in ben Linien ber Alliierten anlangten. Die Erflärung der deutschen Delegierten, daß die ordnungegemäge Abergabe wegen der durch die Waffenstillstandsbedingungen ausgezwungenen überstürzten Räumung nicht möglich sei, daß ferner viele Gesungene entlaufen oder von revolutionären Elemenien befreit worden seien, wurde von ben englischen Bertreteen nicht angenommen. Gie erliorten vielmehr, daß fie Die deutschen Behörden, ohne Rud-ficht auf die inneren Berhältniffe, voll verantwortlich machen und daß die beitische Regierung mit Rüfflicht auf die Erregung ber öffentlichen Meinung in England, wenn nicht Abtilfe geichaffen werde, die Zeindscligfeiten wieden

Demgegenilber ift barouf bingumeifen, bag bon beutcher Geite alles geschieht, um bie ordnungsmäßige Beims chaffung ber englischen und ber übrigen Kriegsgefungenen herbeiguführen und daß burch die baraufhin getroffenen Rafnahmen die Durchfibrung bes geregelten Abtransports biefer Gefangenen fichergefiellt und bereits in erheblichem Umfang bemertitelligt murte.

Eine Rommiffion in ber Rriegsgefangenenfrage.

W.T.B. Berlin, 27. Rep. Der nat der Bi lebeauftragten beschloß die Einsehung einer Kommission aut Untersuchung der Antlagen wegen der völserrecht wird in Deutschland. Als Kommissionsmitglieder sind in Aussicht genommen: Staatsjekerlär a. D. Trimborn, die Unterstaatsjekerläre Bernstein (Reichsichaumt), Dr. Erhn. Reichejuftigamt), ber murttemberpijche Gefandte Silbebrand, Bring ju Chonaich-Carolath, Gebeimret Dove, Profesion Schuding-Marburg als Borfigenben, Birfl. Legationscat Edbarbt als Bertreter bes Auswärtigen Amtes. Cberft von Franfedy als Bertreter bes Kriegsminifteriums, Rapitan 3. S. Sanfelo als Bertreter bes Reuchsmarineamts. Die Auswull Vanfelo als Berireter des Neichsmarineamis. Die Ausbucht der Bersönlichkeiten beweift welche auherordeutliche Bedeutung die Neichsleitung dieser Frage beimist. Die Kommisson erhält das Necht, zur Bereidig ung von Rengen die Gerichte in Anspruch zu nehmen und die Schuldigen, ohn an unt ehn der Person, vorbehaltlich etwaiger strafrecktlicher Bersolaung, ohne Bension aus tem Deere zu lichen. Die Kommission nimmt ihre Arbeit schon in den nächsten Eagen auf. Die deutsche Wassenstellschaften Erzberger. Stantofefretar Ergberger.

### Die Ablieferung ber II-Boote.

W. T.-B. London, 28. Nov. (Prabibericht.) 28 Unterfeeboote famen beute in Harwich an. Damit erhobt fich die Go-famigabl der abgelieferten Unterfeeboote auf 114.

## Neue Krise im Auswärtigen Amt.

B. A. Berlin, 28 Rob (Gig. Deabtbericht.) Das Rabinett B. A. Berlin, 28 Nov (Gig. Deabibericht.) Das Kabinetk hat sich beute früh mit der durch das Targeben des Unterständisfekretärs Kautsku und des baverichen Ministerpräsidenten Kurt Eisner berbordernsenen Krise im Auswörtigen Amt beschäftigt. Der Beschluß des Münchener Arbeiter- und Soldstenrats, der die Entfernung Scheidem anns. Erzbergers. Davids und Solfs ans der velitischen Reichsleitung verlangt, ist dem Kabinett nicht formell überreicht worden. Die Beiterberatung und endauftige Berabschiedung der Bahlordnung für die konstituierende Bersammlung wird danuch erst morgen ersolgen.

### Die Berhaftung eines Berliner Autiers in Banern.

Br. Berfin, 28. Rob. (Gig. Drahtbericht) fiber bie Bem hoftung eines nach Bien beftimmten Ruriers ber Reichereglerung in Babern teilt bie "Germania" mit: Der Rurier mar bon bem Ausmärtigen Amtin Berlin in jeber Beife orbnungsmäßig mit Legliimationspapieren ufm. aus-geruftet. Geine Attentafde mar in ber fibliden Beife bersiegelt, kurzum, es war alles gescheben, den Mann mit allen Behörden, mit denen er in Benührung kommen kounte, einwandsfrei auszuweisen. Trobdem ist er in Minchen verhaftet worden, und zwar unter voller Werantwortung des Bolfsbeauftragten Eisner. Die Aftentasche wurde dem Aurier abgenommen, bas Reichefiegel berfelben erbrochen, unb nicht anders verfuhr man mit den Briefen, die Die Tafche enthielt. Darunter befand fich ein Rupcet mit 28 000 Dt., die für Löhne bes diplomatischen Bersonals in Wien bestimmt Wiesbadener Nachrichten.

Ein Bolfsansichuf in Biesbaben. Mehr ols bundert Delegierte der Wiesbadener gemerblichen, Beamten - und Angestelltenvereine batten fich vorgestern abend auf Einladung bes Daniabundes im "Europaischen Des gusammengefunden, um ihre die Gennbung eines Ausschuffes zur Wohrung der gemeinschaftlichen Unter-effen zu beraten. Der Bersammlungsleiter, Derr Albert Sturm, wies einleitend darauf bin, daß es höchste Zeit sei, energifch bariiber gu machen, bag bas Birgertum nicht entrech iet werde. Dierzu mülje es sich eine gemeinschaftliche Vertre-tung obne Mussicht auf Stand oder Cartei schaffen. Land-gerichtstat Lenharb als Refrent führte an, daß der vor-geschlägene Ausschuß nötig sei, um die Rechte der in den Sol-daten und Arbeiterräten nicht vertretenen Klassen por diesen Stellen und onterwarte gu vertreten. Dit ber feinblichen Bejesung werbe der Soldaien- und Arbeiterrat zwar berschwin-den, der neue Ausschuß werde dann aber erst recht daseins-berachtigt sein. Er werde vor allem auch die Verdindung mit Verlin aussecht zu erholten baben, du ju noch neuerlichem Be-schluß die zur Kartonelversammilung die Soldaten- und Arbeiterrate die elleinige Bertreitung des Deutschen Reichs darstellen sollen, andererseits aber in diesen Käten auch die geistigen Arbeiter vertreten sem sollen. Der Wiesbadener Ausschutz musse auf derreiständiger Grundloge stehen, keine Klasse und tein Stond soll aus ihm ausgeschlichen sein. Seine Klasse von Sende soll die Bertretung allgemeiner Interessen sein. Seine Klasse von Sonderinteursen. Desbald schage er and den Kamen Boilss aus sich u. z. derr Stadwerordneter Einst is die die gibt der Hosfnung Ausderuch, das der neue Ausschutz seine Aufgabe auch in der Kordereitung der Stadwerordnetenwahl sehen werde, da das alse Shisen der Beschung der Stadwerordnetenwahl seine vollen der der Verlähren der Stadwerordnetenwahl seine grahe Anzahl non Vertretern enriftsieden für die Schaffung des Collsausschusses eingesetz date, wurde seine Gründung einstimmig derfäsossen. Die Konstitutierung durch Vertreter der Vereine aller Verwissische wird in den allernächten Fagen erfolgen, und der Ausschlich wird dann soson beiterrate Die offeinige Bertretung bes Deutschen Reichs barnöchiten Tagen erfolgen, und ber Ausschuff wird dann fofort feine Tätigleit aufnehmen.

Bur Internierungsfrage im befegten Gebiet. Die ihren Bobifit verlaffen mußten, um einer brobenden Inter nierung zu enigeben, kann nicht die Rebe sein, da im Gegen teil die Weitschaftliche Loben durch keinerkei mit der Besehnne durch den Feind zusammenhängende Rahnnehmen beeinträchtigt werden soll. Vorstebende Auskunft stimmt mit einer anderen Information von mititärischer Seite wie Kheinbahren deren Information von mititärischer Seite von Schleinbahren iberein. — Bie der Kölner Arbeiter- und Soldatenrat mit-teilt bat Staatssefretar Ergberger an eine Kölner Bant folgendes Telegramm gerichtet: "Bersonen, welche demobilifiert find und im linkerbeinischen Gebiet An fiellung ober Lesch aftigung baben, können bort bleiben, ohne Gesahr, interniert zu werden. Alliserten wollen sich sichern gegen überschwernung von Bersonen." — An den bie sigen zuständispen Siellen konnten wir zu dieser Frage noch keinen endgültigen Beideid erhalten.

- Unlauterer Beitbewerb. Der Detr Regierungsprafi-bent macht darauf aufmertjam, daß feine Anordnung vom 19. Rovember 1912 gegen den unlauteren Beitbewerb für die Begirte ber Stadigemeinben Biebbaben und Biebrich a. Rh. bie burch die Unerdnung bom S. Rovember 1915 bis gum 81. Degember 1918 verlangert worben ift, noch auf weitere brei Jahre, alfo bis jum 21. Dezember 1821, befteben bleibt.

- Su Ghren ber beimtebrenben Trupben. Der Magiftrat — In Ehren der beimfehrenden Trupben. Der Magistrat wird den heimfehrenden, auf dem Durchmarsch hier einguartierten Kriegern als Ausdrud der Danfburkeit der Stadt
Wiesbuden für ibre unvergleichlichen Lessrungen Freikarten
für das Kurhaus, die Theater, Lichtspiellunfer usw., die sich
diese vaterländischen Aufgabe durch Ermähigung der Eintrinspreise in dankbarer Weise zur Versügung gesielt boben,
überreichen lassen, Go weit möglich, werden im Nassausschen
Landesscheater und Residenz-Theater unter Aufgebung der

Abonnementsborftellungen befondere Ariegervorftellungen peranstaltet werden. Im Auchaus fallen möhrend ber haupt durchmarichtege erforderlichenfalls bie Abend-Abonnements

durchmarschinge erforderlichensalls die Abend-Abonnementsfonzerte aus, an deren Stelle zu Ehren unserer Krieger
besondere Kriegersonzerte deranisaltet werden. Rähere Mitteilungen werden folgen, sobald die Tage des Durch marsches und die Kahl der Ginquartierten bekannt sein werden.
Der Kassauliche Deimatdant, Weihnachtschiedesderndersorgung der Truppen des Feldgeeres gegründete Organiserion dar sich, da eine Weihnachtsbescherung der Truppen im Feld nicht satischen kann, folgende Ausgaben zeinellt Die durch Wiesbaden hindurchziehenden, beimfehren-den Truppen sollen durch Darreichung den Erreisdungen und den Truppen sollen durch Darreichung von Erfrischungen und eiwas Rauchmoterial ein Zeichen der Freude der Heimat über ihre Heimfehr erhalten, seber beresentiassene Wiesdabener Eimwohner soll als Dani seiner Deimatsabt bei der Ausgebeitelle des Roten Kreuzed, Schöh, Mittelbau rechts, eine Willsammengabe erhalten, und endlich soll den Weidnachten in den Wiesdadener Legaretten befindlichen Verwundter und Kronfen eine Weidnachtenlichen und Kronfen eine Weidnachtenlichen bereitet werden. Alle alle Aranten eine Beihnachtsbeicherung bereitet werben. Für alle Kranten eine Weihnuchtsbeicherung bereitet werden. zur aus die i Zweie lind gang außerordentliche Mittel erforderlich. Die bereite für die Erfeischungsstellen zur Berpflegung der durchziedenden Truppen eingeleitete Geld ammlung wird dater bedeutend erweltert werden und mit einem ibermaligen Aufruf wird sich bemächt der Rassauschaft. Deimatdant an die allzeit bewährte Opserwilligkeit der Biebeitedener Wiseare werden

babener Burger wenden.

— Nuch bei unferer Schuhmannschaft Reformen. Der neve Polizeidireftor Geb. Juftigrat Dr. Alberti bielt gestern vermittog in Direktionsgebäude eine Konferen birektionsgebäude eine konferen birektionsgebäude vermitig im Direktionsgebäude eine Konferen genit ber gesamten Schuhmannschaft sewie deren direktion Bergeseiten ab zum Iwed der Berbesser zur Ihrer Lage. Es wurden eine gange Anzahl Berschläge zur Berbesserung des ellen Spstems vergebrocht und demensprechend von dem neuen Präsidenen Anderungen getroffen. In manch anderer wicktigen Beschwerde inner getroffen. anderer wichtigen Beichwerbe fagte er bie mobiwollende Ben

- Bur Schlichtung von Arbeiterftreitigfeiten, Auf vielfache Anfragen fei bier mitgeteilt, bag ulle aus bem Arbeitsverball. nis entspringenden Streitigfeiten gwilchen Arbeitgeber und Arbeitnehmer über Lohn und die Arbeitsbedingungen, Achtstundensog, 14tägige Lohnfortzahlung bei Entlassung ufft, don ben einzelnen Gewertschoften im Zusammenwirfen mit den delteffenden Arbeitgebern und Arbeitnehmerorganisationen geschilichtet merden dilichtet werben.

ichlichtet werden.

— Rächtlicher Straßenunfug. Es wurde in der lehten Zeit vielsoch die Beodochtung gemucht, daß in gewissen Stadtteilen zu nächtlicher Stunde Umzüge stottsanden, die wiederholt von finnlosen Schsehereien begleitet woren. Es dandelt sich dade aumeilt um junge Leute, die von der Front gurückgelehrt und der ihrer Heimiehr von den Vergnügungsfiätten in übermüttert Beise isch zu solchen Ausschreitungen hinreihen latien. Es ger Beife fich gu folden Ausschreitungen binreigen laffen. Es ici warnend darauf hingewiesen, daß gegen diese Rubestörer eineraisch eingeschrieben wird. Die Mannichoften der Golfswehr wirdzleben die Straßen und haben den Auftrag, solche Lewis sfort feitzunehmen. Es wird dei bei beiefer Gelegenheit auch darauf hingewiesen, daß samtliche Was f f en obzuliesern sind, und das Bersonen, die bamit Letrosfen werden, außerdem noch irrengste Bestrofung zu gewärtigen baben. Welche Gefah: ibrigens demjenigen brout, bei benen die feindlichen Beatungstruppen demnächst Baffen vorfinden, draucht nicht beonbere betont gu merben

- Geftohlene Gegenstänbe. Bei festgenommenen Bigen-nern murben die nochstebend retgeichneten Begenstände gefunen, welche wahrscheinlich aus Labendiebstablen herruhren brei feibene Unterrode, und gwar ein grunfeibener, ein fcmarg-feibener und ein buntelgrunfeibener; brei Ratunfchurgen, gemustert, zwei Anduel weine Spipe und eine Schere. Gigen-tumsansprüche sind auf Jimmer ist im Polizeidirektions-gebände geltend zu mochen.

Corberichte fiber Runft, Bortrage und Bermanbten. Ochreibers Konfervatorium für Mufit peranftaltet morgen Samstng, abende 6 Uhr, in feinen Rammen Abeifftrage 6, 2, einen Bertragsabent feiner Schnier aus Unter- und Mitteillaffen. Freier

# Aus dem Landfreis Wiesbaden.

= Dobheim, 27 Rob. Der Arbeifer. unb Bauernrat feht bie Dobheim, 27 Rov. Der Arbeiter, und Bauerntet seht die Palizeist unde auf abends 11 libr fest. Alle Lofale werden rücksichtelbo geschloffen, in benen fich 10 Minuten später noch Beisenn aufhaiten. — Ebenso ist, um der innuer mehr zunehmenden Berwahltein na der Jugend zu tewern, jugendiens Gersonen beidertei Geschlechts der Aufentbalt auf den Etragen noch 8 Uhr abende strungstens verdeten. — Es in eine Bürger, wehr gestellbei werten. Diese besteht aus 5 Kann und soll die Vollzeit unterstügen, aber nur im äußersten Reisal. Als Tagegest werden 8 R., für den Kann dewilligt. — Es ist eine Keuregelung

Befolbungeverbatmiffe ber Gemeinbebeamten geplant, bie den Beentigung ter Artieges gurudoeseillt worden war Der des meinkrierftand nünfigt die Grieshirmer Besubungsordnung, der Arbeiter- und Baueinrat dalt bödere Säpe und die Treitbung des Tiedigehaltes satt in 18 in 12 Jahren für angebracht. Eine Kommissen bestehend aus je 2 Mitgliedern dom Gemeindetat und dan Arbeiter- und Bauermiat und den Bebetere und Bauermiat und der Bertegendeit beieben. Bei der Gelegendeit sellen auch die Angelegendeit beieben. Bei der Gelegendeit sellen auch die Tagselber der übrigen Angeliellten und der Gemeindes werden der Arbeiter- und Bauernated 240 M. wordtich wertigen kanglielter und Bauernated 240 M. wordtich wardigt, edense dem Bertegen Amerikates sit die angentliet, edense dem Bertegen Amerikates sit die angentliet, edense dem Bertegen Amerikates sit die angentliet, edense dem Bertegen Amerikates sit die dem netligt, ebenfo bem Berleger bes biefigen Amteblattes für die ambitden Befanntwachungen eine Erhöhung der Johrespouldallumn von 240 auf 400 M., aber nur bie eur Beendigung des Ariegt whandes. — Ter Arbeiter und Bautrurat wahlte einen Bolls aus au sigen h aus drei Mitgliedern: Bach, Richtes auf

### Aus Proving und Nachbarschaft.

Aus Provinz und Rachbarichaft.

FC. Citrille, 27. Nov Der Liesge Bürger., handverker- und Arbeiterat beschieb, das olle sabissien Arbeiten in Zufunft uiter gleichmaßiger Berücklichtigung aller Geschäftsleute und water Zugunkelegung ted seweils bestieden zeit- und Schiebliches bezw Freiseniss vergeben werden sollen.

In. Frankfurt a. R., 27. Nov. Das Ennerolfom monds bes la. Armeefort is wirt vorlaufig seinen Sis nicht wieder in Frankfurt a. Preimen, kondern in Bad Arubeim. Det gesloortretende Generalkemmando des 18. Armeeforps dürste densächst ausgesählt werten Das Frankfurter Landinem. Jul. Erl. Ball. Wild werten Das Frankfurter Landinem. In der Franksiels bezw. Beiter, das Arbeiter, das Anschlichten Gesto. Etiman. Das liebge Rommando der Luttlitzeitlatte erhän seine Etanbert in Bat Konkeim Sie Berlogungen sind notwendig die Frankfurt in die dem Mittär zu röumende Keutralitätigsone fällt. In. Leden a. T., 27. Nob. Der Arbeiter und Goldstenzei dat an den Rat der Vollsbeauftrogten in Berlin eine Trahtung gesondt, in der er unter Sierbeite auf den Ort als heilbad für tranke Estdoren bittel, deim sienklichen Seisa und Abelich ab für tranke Estdoren bittel, deim sienklichen Besta und Abelich ab den wirten, das ton einer teinklichen Besta und Abelich and weiner gehlt, mit 201. Mann belegt nerden.

# Handelsteil.

Berliner Börse.

Berliner Börse.

S. Berlin, 28 Nov. (Eig. Drahtbericht) Der Börsenverkehr litt unter bochgradiger Verstimmung infolge des Zwiespaltes zwischen Bevern und der Reichsregierung, ferner infolge der Reptablifflistrage bei Industrieunternehmungen wegen der zu stellenden hohen Lohnforderungen der Arbeiter sowie infolge der allgemeinen Ugsteherheit der politischen Lare. Industriewerte erlitten recht empfindliche Einbußen, die sich bei Bochumer Gußetahl bis auf 10 Proz. beliefen. Phöniziktien büßten 6 Proz ein. Gut gehalten waren wielerum Rombacher und Lothringer Hütte. Auch deutsche Kaliwerte blieben von dem allgemeinen Rückgang verschot. Der Markt der ausländischen Werte war geteilt. Russischen Papiere, namentlich Bankaktien, stellten sich wesentlich höher. Auch fremde Anleihewerte, wie Chinesen und Chilenen, wurden zu böheren Kursen umgesetzt. Dagegen konnten italienische Werte und Mexikaner ihren gestrigen Gewinn nicht voll aufrecht erhalten. Festigkeit zeigten lerner Schantunghahnaktien. Türkische Tabakaktien und Prizz-Heinrich-Bahn. Von Schiffahrtsaktien waren Deutsch-Australier im Gegensatz zu den anderen gleichartigen Papieren gebessert Von Anieihen neigten die österreichisch-ungarischen wiederum zur Schwäche. Die Börse schloß mat und zu den liefsten Tageskursen. Auch die zu Einheitskursen gehandelten Industriewerte wurden zum Teil empfindlich gedrückt. Teil empfindlich gedrückt.

### Marktberlohte.

W. T.-B. Berliver Produktenmarkt. Berlin. 28. Nov. (Drahtbericht.) Im hiesigen Verkehr mit Landesproduktes bält die Nachfrage für Gemüsesämereien uovermindert an Auch Rüben aller Art sind gesucht und en erfolgen auch Abschlüsse, die natürlich die Freigabe der Ware zur Voraussetzung haben. Seradelia bielbt schwach. In Hen und Strob sind die Zufuhren äußerst knapp, was herankommt, steht dem freien Handel kaum zur Verfügung. Von Ersatzmittein und Torfstreu und Heidekragt begehrt. Ferner sind Rapsstroh und Hülsenfruchustron zu industriellen Zwecken gesucht.

Die Morgen-Musgabe umfaft 8 Seiten.

Bemprichtifrieter. M. Begerborn.

Serantwortfic für Leitarifel: A. begerboen; für politifice Rachrichten und den handel VI. Ep; für den Unterdaltungstell: B. n. Nauendarf für den tollein und produzieilen Zeil und Gerichtslaal; C. Basufer für die Arzeigen und Nellamen: h. Dornauf, ihmilich in Wiesdoden Drud u. Berlag bet 2. 6 d ellen ber g'iden hofbuchtruderet in Wiesbabe

Sprechtunde ber Schriftleitung 13 bis 1 Ubc.

### C. Bertfeping. Rachbrud berbeten.

Die Wedemanns Moman bon 3lfe Dore Tanner.

Jobit Bedemann batte durch jeine Schwefter aus Berlin einen iconen Orchideenstrauf ichiden laffen, ben er morgens beim zweiten Frühltud (bas erfte nahm er auf feinem Bimmer) der Freifrau von Rotterau mit feinen Gludwunich ihrereichte. Auf dem Geburtstagstische nahmen sich die fremdländischen, anspruchsvollen Blumen, die in eine alte, ererbte Empiredale gestellt waren, merkwürdig genug aus. Denn sonst zeigte der Tisch eine einsache Girlande von Eichenlaub mit Auriteln, gelben und weißen Sternblumen und roten Anemonen, wie fie ber Ober-Cotterener Barten bernab.

Und folde Geichentel Robst batte nie geabnt, daß sine Dame bergleichen überhaupt geichenft erhielt. Alles fo unbeidreiblich praftifde Dinge, Die man brauchte. Den Glangpunft bildete eine neue Burititopfmoidine, beren leichte und neuartige Tedinif bas Geburtetagsfind bem jungen Bolontar erflarte. Dann wor ba noch eine neue Bausopothefe, beren Mittel bie bilfreiche Regifton bon Rötterau für leichte Krantbeitsfälle in ben Familien ber Arbeiter bes Gutes brauchte, und ein foftbarer Cauerftoffapparat, den die Baustrau icon bei manchen Gelegenheiten ichmerglich vormift botte.

Wenn man fein Lebtag auf bem Lanbe gewefen ift und als Gutefrau fich verantwortlich für feiner Leute Boblergeben fühlt, muß man fo etwas wie ein balber Arat fein", fagte die Boroniu, "nur darf imm niemale feine Befugniffe überichreiten. Aber abfeits von aratlidem Not fann man doch manchmal erfte Bille bringen."

Das flang fo wurdig und felbitverftandlich, duß Robit Bedemann im Augenblid bas febr ichiichte und bangfroulide Außere vergas und allein für fich in Gedan-ten feitstellte, daß Frau Malvine von Kötterun fluge und gute Mugen botte.

Daß fie febr beliebt war, tonnte er unichwer am Redunitteg besbochten ---

In ihrer ftillen, einiechen und beicheibenen Art, ber es doch an Burde mint feblie, natm fie die Gratulatio-nen der Gafte enta- im Aur Zeier des Tages war der "Saal" geöffnet. deffen Abobel, Bilder und Kronleuchter ionst in trauri; ausschnuerden grauen Suffen stedten, tenn "wogn off das alles nur für mühsames Reinemachen verstauben?" fagten die proklischen Kötterauer Damen, bie anscheinend nur die notwendige Arbeit gelten liegen.

uralte Gidenfrebeng, die an ber Duer-Die tobi wand ftand, ichien ihren Anbalt an feinerem Gervice bergegeben gu Saben, bas Lifdheug war ebenfalls feiner und boch felbitarivonner. Aran bon Kötterau erflärte es einer bas Mufter bewimbernben Dame ber Radboricaft: "Bon meines Mannes Grohmutter geivonnen."

Im ftillen munderte fich Jobit, dog man jogar fur Tijdidmud geforgt batte, ber allerbings bon bem bon ibm gewohnten recht verichieben mar.

Ginfache Tannengweigftrauge, Difteln, Rletten und blübender alter Efen waren in zinnernen Kriigen aufgeftellt, gleichfalls Erbftude berer bon Rotteran.

Der Breiberr von Rotteran ftellte ben Gaften feinen neuen Sausgenoffen vor; fobald die Begrugung ber Familienglieder vorüber mar, drobnte feine Stimme durch den Coal: "Unjer neuer Hausgenofie, Leutnant Bedemonn."

Da mar gunächst ber alte Forftmeifter mit feiner Frau, feiner Tochter, die, jung verwitwet wieder im Elternhouse lebte, und gwei Forftoffefforen, bie in feinem Revier arbeiteten, dann ber altlide Boftor, beifen Bittal. firde Ober-Rötterau war, mit feiner altliden Schwefter, bie ibm ben Saushalt führte, und bret nochoarlide Gutsbesitzerfamilien. Burar war ber fleine Berr Rollinger, der in feiner Jugend gwei Jahre Beutnant gewefen mar und darauf hielt, daß er beute noch - nach reichlich viersig Jahren - herr Leutnant von feinen Leuten, Be-tannten und Fremden angeredet wurde, nicht Befiber bes ichonen Gutes, auf dem er lebte, fondern Bachter

einer Fürftin, die fich bauernd im Auslande aufvielt und nur felten ihren Bath besuchte. Seine Frau, eine ftattliche Funfgigerin, die ibn um Haupteslange überragte, ichien auf diese ferfiliche Berpachterin febt ftola gu fein. Ihre Rede war gefpidt mit Erinnerungen an den letten Aufenthalt der Dame auf Lubelin und mit Ausbliden auf ihr beborftebendes Rommen, Dafür wat fie in ber gangen Gegend befannt, und fie bieg beshalb im geheimen, wenn bon ihr die Rede war, nur "Durch-Ioudit"

Eine Toditer begleitete bie Eltern, ungefahr feche undgwanzigjabrig, als gute Bartie befannt, mas die Dit gift betraf, aber man fagte von ibr, daß fie fich nur mit fünftlerifden und idiongeiftigen Dingen beichaftige, und bag fich beshalb noch tein Mann für fie gefunden batte. Mathilde Rollinger mar febr ichen und febr mobern gefleidet, trug ihre bunften Saare in glatten Strabnen um den Ropf gemunden und ein breites Goldband barin. Bei bem awanglofen Geben um ben Raffee-tiich wurde Mathilbe die Rachbarin bes Leutnants. Bu Bedemanns größtem Entfeben nahm man nicht ben Lee wie auf den Berliner Jours, indem man fich bier und da, wenn nicht andere möglich, ftebend aufammenfand, fondern man faß in Sunter Reibe, bas Alter "oben", bie Sugend "unten" um den langen Tifch.

"Bie gefällt es Ihnen auf dem Lande, Berr Leuf-nant Wedemann?" begann fie das Gefprach. Ihre Augen blidten ordentlich inquifitoriich, ale fie bingufunte: Den onderen Bolontaren bat es immer febr aut biet gefollen, denn Ober-Rötterau ift ja ein But in alleibochfter Rultur, und Rotteraus find febr feudale Leute."

Da Mathilbe Rollinger ibm in biefer Beise die Ant-wert vorbereitet batte, konnte er nur beipflichten, benn er war auch gesellichaftlich au flug und au aut geschult. um ein Urteil, wie er es feinen Edmeftern gegenüber gehabt hatte, ju einer fremben Dame, Die jum intimften Umgang der Rötteraus geborte, auszusprechen.

Bettiebung frigt

lch habe meine Praxis wieder aufgenommen.

Ecke Wilhelmstrasse Sprechstunde von 21/- Uhr.

Frauenarzt

Dr. Josef Mü

nimmt seine hiesige Tatigkeit wieder auf. Wohn.: Schillerplats 2. Sprechst.: 12-1, 3-4.

Dr. Mertens, Augenarzi

hat Sprechstunden wieder aufgenommen. Vormittags 101/s-1 Uhr Nachmittags nach Vereinbarung Wilhelmstrasse 58, t. Tel. 230.

Habe meine Tätigkeit wieder aufgenommen.

Spezialarzt für Ohren-, Nasen-, Halsleiden. Sprechstunden wochentaglich 10-12 u. 31/-5 Uhr.

ilhelm Mainzer Straße 18 :: Fernsprecher 6350

nimmt seine Tätigkeit wieder auf Sprechstunden ab Montag, 2. Dezember: nachm. 3-4, außer Mittwoch u. Sonntag.

Aus dem Felde zurückgekehrt, habe ich meine Praxis wieder aufgenommen. Sprechstunden: 11-1, 3-4 U. an Werktagen.

Dr. Fendt, Arst für Haut- und Blasenleiden, Friedrichstraße 20.

Ich halte färlich, außer Sonn- und Feiertage, von 8-6 Uhr Sprechstunde ab.

Zahnarzt Sinthoven

in der Schweiz u. Holland approbiert Büdingenstraße 4 I, links, gleich an der Weber- und Langgasse, direkt hinter dem Kaiser Friedrich - Bad.

Aus dem Felde zurück empfiehlt sich seiner w. Kundschaft

Karl Heuser

Tapezierer u. Dekorateur Richlstraße 29, Part.

Dabe meinen Bernf wieder aufgenommen. Otto Rosenberg, Damenschneider, 1. 81. Bieichtrafte 28, II (früher Langgaise 10). Jadenstelder — Mäntel — Manfeikleider sowe Modernilieren u. Reparaturen jeder Art werden prompt und billig ausgeführt.

Heeresdienst befreit Bom

Bapier- u. Schreibwarenhandlung Herderstraße 18 wieber eröffnet.

Wilhelm Müller. Berberftraße 18.

massiv Gold in jed. Feingehalt, stets auf Lager. Durch Anfertigung in eigner Werkstatte

Armband - Uhren, Tula-Silber, prima Schweizer-Werks

Perischnüre, Periohrringe, moderner Schmuck. Gold-, Silber- n. Doublewaren in reich. Auswahl. Eig. Werkstätte f. Neuanfertig, u. Reparaturen.

Carl Struck, Goldschmied Michelsberg 15.

Handkoffer,

Damentaschen, Brieflaschen, Zigarren-Etuis Portemonnaies in größter Auswahl. 124 A. Letschert, Faulbrunnenstr. 10.



Barmann, Erbenheim, Reugallo 35.

# Hanfbindfaden u. Kordel

in allea Stärken verrätig.

Wurstbindfaden. — Waschleinen
Sattler- und Schuhmacherparu. H. Süßenguth, Ecke Bleich- u. Hellmundstr.

Steis Eingang von

Beleuchtungs - Körpern



in allen Preislagen,

elegante u. einf. Ausführung. Alle Gas- und Petroleum lampen ändere für Elektr. Beleuchtung um.

Seiden- und Stoff-Schirme werden in jeder Form und Grösse in eigener Werkstatte angefertigt.

Elektrisches Hinnenberg Inst.-Geschäft Langgasse 15. II Tel. 6595.

# SCHEUERTUCHER

Bezugsscheinfre!!

Beste Qualitat.

Kein Papiergewebe.

# SCHEUERBUR

Waschbürsten.

Federkiel. Reisstrohmischung zu sehr vorteilhaften Preisen.



Anfahren v. Rots unb Roblen beforgt Ludwigftraße 6. Telephon 2614.

Dit Rudficht auf bie in nachfter Beit gu erwartenben geringen Kohlen-Bufuhren empfehle ich meiner Kunbichaft fich mit Buchenholg gu

# versehen. 3ch empfehle

Beniner gu MRE. 6.50 frei Reller.

Rohlen-Rontor für Ruhrkohlen Friedrich Zander

Fernsprecher 1048.

Abelheibstraße 44.

Roter Rheinwein. 1911er u. 1914er, girla 30 Alaich., abaug. Deeren, famp, Adolfsallee 85.

Prima

friich eingotroffen Pfd. 45 Pf. marfenfrei

Städtischer Martiftand Bleichftrage & F431

Birlenreijerbeien preiswert absugeb. Benrifde Bierhalle Fite. Loilettenfelfe billia abauneben Graf. Dobbeimer Str. 75 1 c.

Morie

Ein Waggon Bertauf an febermann, febed Duanfum ohne Rarie,

Knapp, Friedrichstr. 8.

haut-Ureme

areen rauhe riff. Sande und gelbe Gesichiobaut u. braune Aleden. Rose-Pon-Pon

aibt roffge Wong, Damen mit bleichem Teint, nen, au empfehlen, Al, 1,20 M, Bartum, Canblung u. Reifenraefcaft Gulzbad, 4 Barenitrake 4.

Die glückliche Geburt eines gosunden

Mädchens seigen hocherfreut an

Alfred Wichmann und Frau, Else, geb. Petitpierre.

Wiesbaden, 26. November 1918.

# Dergeft die hungernden Dogel nicht!

Brieftaichen Gefangbucher Bilberbilcher Märchenblicher Möbelsp'egel, Installationsspiegel,

alle Babier. Schreib. u. Reidenwaren, Boft, unb Bleifefarions jeber Grobe. Chriftb. Schmud, Weihn. Rarten billig.

Farbtaften

Malbücher

a rieftaffetten

Carl J. Lang.

35 Bleichftraße 35, Ede Balramitrage.

Golange Borrat reicht

Brima Qual, Rergen, Auguft Rein'ngers Gelegenheitstäufe, nur Wellribftraße 37. Telephon 6109.

Prima Stärke wegen Todesfall fof. ab-gegeben, größ Cuentum. Raberes bei Leibner, Rirdinuffe 13,

Glassirmenschilder, Glastürschilder, Glastischplatten,

alle Reparaturen Karl Riesner, Glasschielfersi

und Schildermalerei

Mainzer Str. 78.

Ceburts-Auzeigen :: Derlobungs-Anzeigen Teauungs-Muzeigen

Traner-Anzeigen wa ta einfacher mie feinfter Mosflibrung fertigt die E. Smellenberg ime Wojbuchdrucherei Montore: "Cagbiatibaus" fraruf 0050/53

Irael. Gottesdienji.

Afraclite Rulius-Gerieinbe Sottesbienft in b Sauptinnignog, Freing, doends
4.30 Uhr: Feit-AugendGlottesd enit (Chonuda)
Anipradie. — Gabiat:
morgens 9 Uhr. Brebiat
Uhr. nadim, 8 Uhr. arbs.
5.20 Uhr. Bodentage:
morgens 7.30 Uhr. abbs.
4.30 Uhr.

4.30 Uhr.
2111 - Afraelitifde Auftus.
Gemeinde. Sunapage:
Priedrichitz. 38. Preitag.
avends 4.15 Uhr. Sabbat.
moroens 8.30 Uhr. Brebiet 10.15 Uhr. nachm.
3 Uhr. avends 5.20 Uhr.
Ghanufa. moroens 7.16 Uhr, abende 4 Uhr.

Talmub Thora Berein E. B., Al Schwalbacher Str. 10. Sabbat-Vingang 4 15 Uhr., morgens 5.30 Uhr. Minda 4 Uhr. Austand 5.20 Uhr., Plochen-toget morgens 7,15 Uhr., Mindia u. Maarif 4.45 Uhr.

Am 24. b. D. entschlief nach langem Leiben

Der Berftorbene war in unferem Saufe vom Jahre 1876 bis gum Jahre 1915 in treuer Bflichterfüllung latig und werben wir feine allgemein geachtete und beliebte Berfonlichfeit ftets in bantbarer Erinnerung behalten.

> Hotel Rose. Beine. Sacffner & Cobne.

Allen Berwandten und Befannten die traurige Rachricht, daß heute fruh 5 Uhr unfere liebe Schwester und Tante

# Fräulein Pauline Mahr

fanft entichlafen ift.

Um ftilles Belleib bitten

Ratharina und Lina Mahr.

Miesbaben, Berlin, ben 27. November 1918. Mieinstraße 67.

Die Einäscherung findet im Arematorium zu Wiesbaben am Samstag, ben 30. Rovember, vorm. 11 Uhr, fatt. -Kranzspenden im Sinne ber Berftorbenen bantend abgeleint.

Todes-Anzeige.

Mittwoch abend 103/4 Uhr entschlief unerwartet infolge Hira-schlag unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater,

# Herr Jean Neumann.

Hotelier und Weinhändler.

In tiefer Trauer: Johanna Schramm, geb. Neumann, Oscar Schramm, Wilhelm Neumann, Leuta. d. R., Helene Beumann, geb. Floschaer.

Schlerstein, 29. November 1918.

Die Beerdigung findet Samstag, den 30. November, nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause in Schlerstein, Blebricher Straße 3, aus statt. Von Beileidsbesuchen bittet man abzusehen.

Berglichen Dank allen benjenigen, weiche an bem uns fo ichwer betroffenen Berlufte bei bem Ableben unjeres lieben Benftorbenen, bas Spenglermeiftere

Unton Weinbach

teilnahmen, befonderen Dant ber Spengler-Imangeinnung für ihre geftl-reiche Beteiligung, fowie für die vielen Blumen- und Krungspenden.

Ramens ber trauernben Sinterbliebenen :

Frau Antonie Beinbach, geb. Seibel.

Blebbeben, ben 28. Robember 1918. Bebergalle 43.

Schmitz-Bonn's

macht die Wäsche blütenweiss. Garantiert unschädlich. Endgültig genehmigt vom Kriegsaus-schuss unter Nr. 2503. in Paketen zu 30 Pig. überall erhältlich.

Alleinige Hersteller: Schmitz-Bonn Söhne chem. Fabrik Düsseldorf-Reisholz.

Von heute ab sind

# Reste und Abschnitte

Wollstoffen, Seidenstoffen, Waschstoffen Spitzen und Bänder

auf Tischen ausgelegt.

chneider

Kirchgasse

Wer Kriegsbeschädigte Kaustente, Barogehitsen und Arbeiter aller Beruse benötigt, wende sich an die F245

Bermittlungsstelle für Kriegsbeschädigte im Arbeitsamt

Dotheimer Strafe 1.

Roks ab städt. Gaswerk fahrt in Gaden wie in lofen Fuhren billigft

Bermannftrage 16. Tel. 1578.

Ein Posten Zigarren und Zigaretten

auch in fleinen Quanti-Rlein Bertramitr 23 St., fr. Rantinenpadi Bafferfquaftoffe geeign, f.

3 Stud 1 Mart.

Riefel u. Sperber, Donbeimer Strafe 20,

Filet- und Klöppelspitzen für Hand-Arbeiten.

Spitzen-Manufaktur Louis Franke Wilhelmstraße 28.

modern, grosse Auswahl, billigste Preise. Flack, Luisenstrasse 44

Filelspitzen und Einsätze, Filetkragen Imitation und Handarbeit.

Conrad Dulpius

Markistraße 30 :: Ecke Neugasse.

assage-Kurse

Masseuren und Masseusen

werden im Jan. u. Febr. von dem Unterzeichneten in der orthopad.-physikal. Heilanstalt Augusta-Viktoria-Bad abgehalten. Anmeld. daselbst vorm 10—11 Uhr. San.-Rat Dr. G. Hülsemann. neben Residenztheater. 1201

Theater

Raff. Landes-Theater 13. Borftellung Abonnement A.

Mit-Beibelberg.

Schaufpiel in 5 Aften von Bilb. Moper-Foriter. Wilh. Reger Förster.
Erbyring Karl heinrich M. Tester Erzellenz haugt Gustau Schmad Jehr. Dassage Ed. Medus D. Becking dans Nodus D. Berierebach Daul Wiegner Dr. phil. Interne Ernst Legal Lug. Sexud. herrmann Graf Detlev S. Wachter a. G. Sill. Walter Steinbed Engelbrecht hans Kernbött D. Webell Malter Reune Rüber, Gastwirt G. Lehrmann Fran Kaber Winna Angelmann Scholermann Max Undrians Scholermann Max Undrians Scholermann Max Undrians Wolter Reune Albert Schafen Enbe nach 10 Uhr.

Refideng-Theater. Breitag, 29. Ropember. Die fpanische Fliege.

Enbe B Uhr

Rurhaus-Ronzerte

Freitag, 29. November. Abonnements-Konzerte. Stådt. Kurorchester. Leitung: H. Jrmer, städt. Kurkapellmeister.

Nachmettage 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper «Die diebishe Eister» G. Rossini.
2. Ballettmusik aus d. Op. «Der Prophet» von G. Meyerbeer.
2. Marsch der Priester und Arie aus der Oper «Die Zauber-flöte» von W. A. Mozart.
4. Ouverture zu "Der Geist des Wojewoden v. L. Großmann.
5. Dämmerung v. J. Massenet G. Poloniae in A-dur Chopin.
7. Fantasie zus d. Op. «Fanstvon Ch. Gounod.
Abends S. Uhr.

Abends 8 Uhr:

Abends 8 Uhr:

3. Ball-Ouverture v. Suffivan.

2. Matrosenchor aus der Oper

«Der fliegende Hollkader»

von R. Wagner.

3. Valse caprice in Es-dur von

A. Rubinsteia.

4. Yorspiel zur Op. Meinsines

von R. Grammann.

5. Ballszene von J. Mayseder.

6. Ouverture zu «Ein Sommernachtstraum» v. A. Thomas.

7. Fentssie aus. d. Op. «Alda
von G. Verdi.

Bereins-Radrichten

Evangelijde Mabdenhilfe G. B., Doubeimer Ger. 4, Gib. Ge-ratung in Fragen b. Erziebung und früriorge für webliche Jugenbliche. Sprechitunben: 10-11 und 3-4 libr

Berein für Austunft über Mohl-fahrts-Cinridungen u. Rechts-fragen, Dohntmer Strafe 1. im Arbeitsannt. Geöffnet wert-thuld, außer Comoton, abends nan 6-7 Abr.

Palast-Hotel, Kranzplatz Jeden Mittwoch und Sonntag:

ee = N

im Wintergarten von 4 Uhr an.

Telephon Odeon-Theater Kirchgasse 18

Erstklassige Lichtspiele. Heute letzter Tag! -Erstaufführung:

Weil ich Dich liebe Drama in 4 Akten Ally Kolberg, Olga Engl, Kurt Vespermann.

Das Fragezeichen

Reizendes Lustspiel in 2 Akten

Der Rheinfall bei Schaffhausen. Natur

Ab 16. November 1918, abends 8 Uhr: **Kurzes Gastspiel** 

der berühmten Tragödin

in ihrer Glanz-Szene

"Hypnose"

und die übrigen neuen erstklassig

Spezialitäten-Kunstkräfte.

Ein Zukunftsbild in 6 Abteilungen.

In den Hauptrollen:

die geseierten Darsteller

"Die Lieblingsfrau des Maharadscha".

Ende 10 Uhr.

- 808

ly Jakobsson .. Gunnar Tolnaes

Stiffstr.18 Künstler-Spiele, Sunstr.18

Tanz-Palast.

am 1. Dezember 1918.

die rassige, junge Künstlerin in dem hervor-ragenden Schauspiel

Der Roman einer Verkauferin in 5 Akten. Aus dem Sittenleben einer Großstadt.

Lustiger Detektivschlager in 3 Akten.

MODERNES U GROSSTES

LICHTSPIELHAUS KIRCHGASSE 72 TEL 6137

Erstaufführung!

Die Brüder van Zaarden Schauspiel in 4 Akten. In der Hauptrolle

Albert Bassermann Wer heiratet die Braut

Lustspiel in 2 Akten mit

Rita Clermont.

Ab Dienstag: Lichtspieloper "Waffenschmied" mit Gesang und verstärktem Orchester.

(Vormals) , U. 966 Marktstr. 26. Täglich:

Künstler-Konzert. Spezialität:

Ausschank von Dortmunder Union und Pschorr - Bräu

Wilhelmstr. 8, Haltestelle Rheinstr.

Allein-Erst-Aufführung

Das Signal der Rache ensationelles Kriminal-Schauspiel in 4 Akten

Eva Speyer u.Theodor Loos

Urfidel! **Urfidel!** 

Die Taufe mit Hindernissen köstlicher Schwank in 3 Akten von Emil Sondermann, gespielt von hervorragenden Berliner Künstlern.

Künstler-Musik

ausgeführt von Herrn Angust Rausch a. Mainz.

Mauritiusstr. 12 : Tel. 6137

Artur Imhoff Liebesdrama in 6 Akten.

In den Hauptrollen:

Lotte Neumann !! und

!! Erich Kaiser-Titz !!

Eine lustige Brautreise! Schwank in 2 Akten.

Vergnügungs-Palast Gross-Wiesbaden

Dotzheimer Str. 19. :: Fernruf 810.

Allabendlich 8 Uhr: Das grosse Varieté-Programm.

Sonntags: 4 und 8 Uhr.

Im Cabarets

Neuer Spielplan.

Im Restaurant: Konzert und Vorträge.

# Fleischverkauf.

Die zur Abgabe von Fleisch auf Urlauber- und Wochen-lieschtarten zugelassenen Weigereien sind bis auf weiteres neben den seitherigen Berkausstunden auch

Freitag nachmittags von 1-6 Uhr

Bicobaben, ben 27. Rovember 1918. Gtabt. Meifchamt.

# Bekannimachung.

# Betr. die Ausbildung u. Brüfung v. Fürfergerinnen.

Der Minister bes Innern und ber Minister ber geist-lichen und Unterrichtsangelegenheiten haben infolge der gunehmenden Bedeutung eines gut ausgebildeten weiblichen Personals für die praftische Durchführung der gefundheitlichen und erziehlichen in Gemeinden und Areisen sowie der Ungleichheiten und Rängel in der Ausbildung der Kreisfürsorgerinnen und ähnliche von Kreisfürsorgeamtern, Bohllahrtsämtern usw. anzustellenden Bersonen Bor-ichriften über die saatliche Brüfung von solchen Fürorgerinnen erlaffen.

Gejuche um Zulassung zur Brüfung ifnb unter Bei-fügung der ersorberlichen Nachweise an den zuständigen

Aegierungspräsidenten einzureichen, Die Borichriften können in dem flädt. Verwaltungs-gebäude, Markiftraße 1, Zimmer 17, werkläglich vor-mittags von 9—12 Uhr, eingesehen werden. F 431

Wiesbaben, ben 26. November 1918. Der Magiftrat. 3. A.: Borgmann.

# Große Beriteigerung in neuen Möbeln

Auf Grund bes Handelsgesehbuches versteizere ich wegen Auflösung der Gesellschaft,

Samstag, ben 30. November cr., vorm. 10 Uhr anfangend, im Fabriflager,

Mainz. "Banfa. Saus"

Sintere Bleiche 59, 2,

nachfolgenbe, gebiegen gearbeitete Simmer-Ein-richtungen, nur iabbeutiches Sabrifat, meifibietenb gegen Barzahlung:

Schlafzimmer, in Eichen, Ruftbaum, Mahogoni und Birte, mit 2- und 3-türigen Spiegelichränken,

13 Speifezimmer in Eichen, bell und buntel mit Bebermobel und hausuhren,

Berrngimmer, in Giden mit Lebermobeln, Salon, felten fcon, in Bitronenholg mit Bitrine,

Wohnsimmer, febr apart, in Rufbaum. Seitene Ranfgelegenheit für Brantpaare. Besichtigung: Freilag, ben 29. November von 10—1 und 3—5 Uhr. F16

Leopold Ullmann,

Auttionator 11. Tagator, Jeruruf 2705. Fischtorplas 20.

Mainz.

# Haut-Cremes.

Vaseline Dose 65, 50, 35, 30 Bals.Veilch.-Glycerin 1.75
Lanolin Dose 60, 45, 30, 25 Lebona-Creme 3.—, 1 65
Bortoilettecreme Dose 65 Chloro-Bleichcreme 1.25
Nivea-Creme Dose 50, 25 Beran-Creme 1.50
Veilchen-Creme T. 85, 60 Derby-Creme 1.65
Lillenmilch-Creme T. 95.60 Honig-Glycerin-Creme 85, 60, 50

Lillenmilch-Greme 85, 60, 50

Zuckooh-Creme 95, 70

Peltzer-Creme 1.00, 60

Ank. Creme, Dose 3.50

Krasotan-Greme, Edelduft, 3.50

Edelduft, 3.50

Gule schwarz-wollene

Rocklitzen

verschiedene Breifen so lange Vorrat reicht.

Conrad Dulpius.

für Kl. und Bl. preiswert abzugeben Große Burgftrage 6, 1. Ct.

Pelze

Hüte, Kragen, Muffe werden umgearbeitet nnd neu angefertigt in bekannt guter Ausführung.

A. Koerwer Nachf. Langgasse 9.

# Schuhbesohl-Unstalt

17 Bismardring 17

Bererbeitung von brima Mernleberjohlen, Leberfleff Lieferzeit 2-8 Zage. Bertauf von prima Rernteberabfallen.

D. Berbit.

Marke Hammonia Marke La Moda Marke Sella

Rifte à 50 Gtild Mt. 19.—

So lange Borrat gu haben in ben Berfaufoftellen von

# Zahn-Arzt Johannes Groth

vormale Professor der Zahnheilkunde in Brüssel Sprechstunden: 9-1 u. 3-5. Spezialität: Kronen u. Brücken Wiesbaden, Gr. Burgstraße 14, I, Tel. 6564.

Ein gutes Waschmittel:

Samierwasamittel

(vom Kriegsausschuß für Oele und Fette genehmigt) Direkte Lieferung ab Fabrik.

Gegen Empfangsbestätigung:

K.-A.-Seife K.-A.-Seifenpulver

Sertenfabrik, Mainz. Telephon 67. Fabriklager: Aug. Reith, Wiesbaden. Tel. 410.

# Tajden - Lampen

folange Borrat mit 20 % Rabatt. Batterien täglich frijch.

Nathan Heg, Taumusstraße 5.

Bade im

Badhaus Kranz

Langgasse 56.

6 Thermalbader M. 5 .-Trinkkur und Ruheraum. geoff. 8-1, 21/2-7 Uhr-

# Antertigung von

nach neuesten Entwürfen. Gr. Burgstraße 6, I. St. - Atelier für künstlerische Damenkleidung. -

Romme sofort zum Reparieren von Rolläden u. Jalousien aller Art, mit nur prima Material. Rolladen-Inftitut Menger

Mauritiusplat.

Fundoden - Farbe

Bat. 60 Bf., für ein mittl. Rim. Drogerie Machen-beimer, Ede Bismardring u. Dobbeimer Straße.

Prima feuerfeite Gteine Schamottemehl au b. Ab Schöbel. Scharnborittrake 16. Fernivrecker 4265.

Leiter= und Raftenwagen

la Bagnerarbeit, berabnefesten Breifen Deerlein, Gelbaaffe,

Rolladengurte empf. S. Cugenguth, Ede Bleich-

und Sellmunbftrage Bafferbichte

Betteinlagen Wassertissen Gummi-Wärmflaichen empfehlen

Baeumder & Co. Langaffe 12.

# Ausverkauf

wegen Geschäftsauflösung

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Fr. Lehmann, Juwelier Kirchgasse 70.

1246

# Nationalliberale Vartet

Am nöchsten Countag, den 1. Dezember 1918, nach-mittags 31/2 Uhr, findet im großen Saal der Wartburg

# geichlossene Mitgliederversammlung

bes Nationalliberalen Bereins fatt.

Tageborbnung: Biprechung ber Lage und Beichluf-failung über bie Stellungnahme zu ber nen gegründeten "Tentichen Boltspartet".

Unfere Mitglieber werben hiermit gum Besuch biefer Berfammlung bringenb eingelaben.

> Der Borftand bes Rationalliberalen Bereins.

# Geschüftsempfehlung.

Erlaube mir hiermit erg. darauf aufmerksam zu machen, dass ich die in der

Nikolasstrasse 12

# Konditorei u. Café

wieder eröffnet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, das verehrte Publikum in jeder Weise mefriedenzustellen.

Um geneigten Zuspruch bittet Hochachtend S. Lyss. Fernspr. 305.

Die bisher von meinem verftorbenen Manne Andread Lamberti betriebene

# Schreinerei nebit Sarglager

führe ich in unveränderter Weise weiter und bitte ich, bas meinem Manne entgegengebrachte Bertrauen auch fernerhin auf mich übertragen zu wollen.

# Frau Minna Lamberti Bwe.

geb. Ruppert, Steingaffe 11.

# Geschäftsempfehlung.

Empfehle dem hochverehrten Publikum meine modern eingerichteten spez.

# Damen-Frisier-Salon.

Kopfwaschen, Ondulieren u. Frisieren bei billigter Berechnung. Gestützt auf erstklassige Krafte.

Spezialitäten: ff. Ondulation, Färben u. Bleichen Naturgetreue Haarersatztelle werden preiswert in eigenem Atelier angefertigt.

Wilh. Dannhardt, Damenfrisiersalen.

Zahn-Pragis Franz Strube, Gr. Burgstraße 8.

# Plakaimalerei!

Schaufensterplakate u. Schilder In Jeder Ausführung u. Größe schnell u. billig. Baust, Faulbrunnenstraße 13, II. St.

as Anfahren von Rots in lofen Fuhren, fowie in Saden wird billig beforgt. Mebernahme aller Juhren mit Feberrolle, auch nach auswärts. August Reininger, Bellritftrage 37, Lab. Zel. 6109,

unübertroffene Qualität, fireg geschnitten und gespolten, liefert in jeber Menge ab Wert ober frei Reller gu

A. Müller, Mainzer Etr. 65. Tcl. 816.

# Pelze

Hüte, Kragen, Muffe

werden umgearbeitet und neu angesertigt in schöner Ausführung Mina Astheimer, Weberg. 23.

Rino Operateur

mit lanai. Braris, polia, aeprüft. 28 A. leb. Wech v. Wil. entl. firm i. Borführen a. A. m. a. Abo. Snit. Umform. Transf. Bieberin. Gleichricht. el. Bichtanl. i. A. u. Spann. Jamie Kalflicht ufw. mat

ewand, auch auf d. n bittät, automat. Male

fe'bittät, automat Maler-Ernem. u. Ehare-Wasch, aut einaearch, w. zul. 1 %. bri ar. Mil.Pehörde als techn. Leiter u. 1. Overat, ein. Wander-Lichtbiel- u. Lichtbild-Lentr. m. Erfola auf Meif. tätia (auch verf. im Bhotoar.) sucht sof od. foöt ana. Dauerstelluna. Redme auch iede Ardeit i. and, elestr. Betriebe an. Offert erb. an Overat. Notes Mitter. Niebrich am. Nhein. Kaiserstr. 39. 2.

Araftwagenführer

auerftellung bier e

980 an ben Tonbl. B

Ariegsbeschäd.

# Stellen-Ungebote

Weibliche Perfonen

Raufmannifdes Perfonal

# Tüchtige Bertäuferin

gum 1. Januar arfudy Brencefundiae mindest 17 Aahre alte Bewerb.r wollen Gebaltsanspr. und Benanisabschriften eine. Bilbelm Poder.

Lehrmäddjen

gefucht. Reditenmelte Dres u. Rofenthal,

Gewerbliches Berfonal

Tückt, Taillenarbeiterin ucht fof, Brudner-Rubl, fieblitrage 20.

Ruarbeiterin fof. gef. Krau od's Kräulein einmal in der Boche aum Beiche u. An.-Ang fliden gei. Rab. Laght.-Bert. Fi

Weißzeugnäherin auf einige Woden gesucht. am liebit, auf balbe Tane. Angebote unter E. 979 an ben Tagbl. Berlen

Lehrmadden für Weifeseug gefucht Rieine Webernaffe 7.

Bilaferin arfucht Marftrofe 29, 1 St. 3. Madden f. b. Bugeln arbi, erfernen Jahnitr, 46,

Wäscherin

für Mafdinenbetrieb gef Baidanftalt "Gannmeb"
Cranienftrafte 35 Meltere unabhanniae

Frau

aur Rifbrung bes Saus-balts von Sandwerfer mit 2 Rinbern ael. Rab. au erfragen 925. 1 r.

Röchin

erfucht für fofort oder 1. Den. für fleinen berrich. Loush Gu'e Beugn b. Rob, Eltriffer Str. 3. L.

eine ifingere Rodin und ein Sausmabden für ein Berricaftshaus. Dif, u. B. 882 an ben Ennft. 8. Junge Starfe Beifochin in e ne Benfion fofort ge-fucht Sanagaffe 10, 2.

Ginfactes Rraulein mit auter Sandidrift als Stibe net. Sotel Reids. 20th, Ritolaster, 16—18.— Tell. Allelnmadchen

fofort für finberl, Offia, ifer-Briebrich-Ring 24 borm

Saus- u. Rimmermabd. acfudt. Sotel Reichspoft, M. lolobitrafe 10/18.

Befferes Mabdien Dausarbeit fofort gefucht Bart. Gefnet ffir fofort ober

fwäter eftictioes Dansmädden Boraufiellen von 2-4 Uhr Müller-Wettschald, aurzeit Benf. Wenter-Barmann. Gartenfrake 8.

Meinmädchen

w. ant foden fann, für Il Daush (2 Verf.) genen boben Lohn u febr au'e 19 bandt, gefucht. Kirch-gaffe 11. Aktier

Allein mädchen ober einfache Stupe in febr auce Gelle bei bob. Gebalt gefucht beffer fl. Son"hait (3 Beri.) Fran Muftab Abolub. Maina.

Multab Aboloft. Maina. Mleinmädchen

gei An ber Minal 6, 3. Sollb. brau. Möbden, bas eimas fochen tann u. Dausarbeit übern. fofort gefucht Daineranfie 18.

Braves Mähmen jafort acfuckt. Konditorei Domm, Kirchaosse 48. Buverl. Alleinmädmen per 1 Desember in flein. hoher Lohn, g. Beh.

Näh. Vaterfsoft, 3. 2 r.

Täckt ges Mählen
für Kuche u. Dausbalt
(3 Berf.) für soiert ober
1, 12. gesucht. Käheres
Abrechtitrake 6, Bart. r.

Orbentl Alleinmabmen in fl. Sausbalt bei boben Lehn fefert neindet, Roch, nicht erforberlich, Borauft am, 9 u. 3. Mandeweln Ballnfer Ste, 1 2 St.
Crbentl, Mähden

Konditorei Könia, Krieb-richitrake 10.

Bimmermadden

8 auf ferb u. nöben Prau B Gelmrath. Barffirake 19

Canberes Mabdien r Kniche und Saus-beit gesucht. B. Alorn, renaffe 51.

Tückt, gub. Mleinmäben, bas Liebe au Kinbern bat in fl. Saushalt gum 1, 12 oef. Klarenth, Str. 1, 1 f.

# Beff. Mädchen

firm in Rudie und Daushalt, men Berheiratung b iebigen, b. sange int. Sanfe ift, ber 1. 1., eut, später in selbst. Stell, bei autem Lohn gefuftt. Goldstein, Wriebriciftr. 38. 2.

Blewanbtes. Hausmadchen pefucht Quifenftr, 25. 1.

Ein best. Zweitmadden w. alle Oausarbeit verft, aum 15, 12, ober fp. gef. Borguftellen Arnbifte, 1, 1 St. bei Bing.

Buverläffiges hausmädchen

n bald, Gintritt gefucht. Arau Brof, Weintraub. Noffe,itrake 20. Tüchtiges Alleinmädchen auf fofort gefucht Lurem. buravlas 3. Port, linfe.

Mfleinmabden acaen hoben Lobn fofort acludit Roden nicht erf. Mosbadier Strafe 3. Gin orbentlides ehrl

Allein mädchen für Sausbalt meiucht.

Berthold.
Seerobenitrage 16. 3.
Kür II. Saush. Mäbchen auf aleich gejucht, ev. Aus-hilte. Richermalditt. 7. 1 1. Madden für alle Arbe't gefucht Abelbeibirt. 38, 3,

Tüdtines Hausmädchen ald nel Webern 4.

# Tüchtiges Hausmädchen

in allen Arbeiten, Ger-vicren und Giberputen febr erfahren, mit auten Benaniffen verfeben, geicht. Borgustellen awisch, u. 11 morn und 1 u. 4 br nachmittans bei

Rofenitrake 8.

Rür fleinen Saushalt fauberes juverläßiges Dädden ges.

ouch für halbe Zane. Ru melben borm. 10-12 Uhr Goetheltrafte 6\_1.

Beleres Meinmädchen fochen I. bon finderl

Raifer-Ariebr. Mina 21, 2 Tüchtiges

Mleinmädchen w. focen fann, mit auten Leuan., für fl. Sanshalt gegen hoben Lohn gefuckt Briebridiftrafte 6. 3.

211lein mädchen nu gwei Berfonen gefucht Gerimteltrafte 7. 1. Mabdien tanbuber acfudit Belenenftrage 7, Bart.

Gesucht

in berridiaftl. Baush, aut Silfe

the halfe Tare in Dauer, fielle für Sansarbeit Abr. au erfr. Tanbi. B. Wu Beff. iung. Mähden von 8-8 libr au Dame gesucht. Bu erfragen bei Krau Lub. Mauergaffe 9, m Lob. u.

Bell. in. Mabdien &. v. 169-1 gef. ! Seerobenitrage 80,

Saubere brase Frau den 9—11 Uhr gefucht Borgusbrechen bis 1 Uh nittags Acheres Rides mittaas Rähere beimer Stroße 6

Reinliches Mabden ober Arau gefucht, mora D—12. pachin. 2—5 Uhr. Dismordring 20, 8. Beffere Mufmarterin,

finderlieb. für tags ib gel. Abelbeibitr.r 50. B. Stundenfrau auf 3 Stb. barm. gefucht Lobnitrane 12, 1 redis. Stundenfrau f. nachm. v. 1 - 3 Uhr gefucit. Man Vorfitreke 13. Gift. 2 r.

Stunbenfrau für vorm, 1-2 Stb. ge Schmashacher Str. 48, 1.

Monatsfrau

In ber Minat, 6, 8, Orbenti. Monatofrau orgens 2 Stunden gef. onggaffe 41, 2. Monatofr. ob. Mb41 gef. Rieberwalbilt. 4, Bart. r.

Sauberes Monatsmadden o. Frau vorm 2 Stunden gefust. Bah Pheinstr. 70 Atelier. A. Mädch, ob. Monatsfr. gef. Moribitr. 21, 3 r. Monatefrau ob. Mädchen von 9-11 Uhr vorm, gef. Lorelebring 2, Part,

S. Miefr. 3mal 2 St. w. gcf. Rubesh. Str. 9, 2 1 Caubere Monatstrau

für tanlich 2-8 Stunden mefucht. Clare Monetefrau taolich 2 Stunden gefucht Buifenftrage 49, 3 linte.

Claubere Monatefrau fucht Dellmunbitraje 5, Ctod rechts.

Bert, Schierite ner Str. 36 Saub. Monatefran Dadden 2 Std. berm. Tidler, Grebenitt. 2 Gaub. Monatefrau, b'e ichon in best. Sauf. w., iof. nef., taal. 8—4 St. Dreiweibenstrane 8, 2 r. Baid, u. Busfrau für fofort gesucht Gelenen, ftrake 7. Bart.

gusfreu gefucht Schofoloben - Ge-ichäft Langaoffe 80. Tunnes Mabden. 14—16 I. für leichte Arb. u. Ausgange gef Oranicis. Apolbele, Taunustr. 57.

Wür Arsthaushalt pefucht einfaches Kräulein oder Krau zum Deffnen der Türe und aum Nein-falten, Kriedrichstraße 20, 2. Eioc.

Saub. Laufmabdien nel. Blumerbaus Mic Dobbeimer Strafe 50.

Quperfficine 3eitungsträgerin

n 1 Des gefucht. Schulne. Lanogaffe 25.

Männliche Perfonen Raufmanntides Perfonal

Erfter Burogehilfe nefucht.

Rechtsammalte Dres n. Rolenthal Rirchnaffe 52

Lehrling bas Labenceicaft u. Lehrmädden

für bas kontor, a auter Bemilie, mit nur beiten Mittelfchulae geniffen an Ditern Billielm Soder.

Rudeneinrichtungen, Schillecolat 2. Gewerbliches Personal

Rlavieripieler

für Conntag orf. Balb-fronte 48. Birticaft. Selbit. Möbelladierer fofort acf. Rerb. Racht., Kirchaafie 22

Schuhmacher fofort gefindit Worinftrafte 56.

Ticht. Großftildarbeiter gefucht Frebrichfer. 58, 1 Ufineiber gefucht. Schönbern, Maurit usitr,b Derrenfrifent 3. Aushilfe g. Dannbarbt, Bleidir. 30

Lehrling gesucht

Onasid leiferei Riesner. Dainger E.r 78 Borguit. von 9-12 Mbr. Gartnerfehrl. f. a. Berg. Borfmann, Emfer Etr. 48,

Diener gefucht fligier, il Soushalt, Be verber nicht über 20 A il. Schriftl. Angebote nit Loberford, an Cher-cutn. a. D. Kern, Rifolas-traße 15. Boritell. sw. 6 Uhr.

Runac, frait. 14 - 15 Jahre, ge-fucht. R. Blumer u. Sohn Dobbesmer Straße 61.

Gtellen-Geluche

Weibliche Berfonen

Raufmännifches Personal

Junge beliere Ariegerswitwe

29 Anbre, mit 41. Kinbe fucht Bosition au Derrn ober Arat, wo sie ihre Robel (8-8-Woon,) etc., mitbringen fann, Gute Danbschrift u. faufmann, gebildet, Cff. u. D. 981 an den Tagbi, Berlag,

Fräulein die langere Reit auf fin Küro beschäftigt w.. such fich zu verändern, würde auch gerne im Ge-ft betätigen. Offert. 984 Tanbl. Berlag

Araulein.
welches landere Lett auf
einem Buro tätin war,
fucht sich zu verandern.
Offerten unter S. 984 an
den Tanbl-Berlag

Fräulein mit auten Beuan, weldes 3 Aabre in Silfsbienst im beleten Gebiet talia war u verfelt frangolisch fricht, luch Stellung in Füro oder Geschäft. Off. an E. R., Stiftlt 21, 1.

Gewerbliches Perfonal

Junge Frau fucht Beidäftigung auker bem baufe, im Ausbell, Berändern und Rinderi Raben vom Kinderiachen. Arau Schlingmann. Relbitrafe 21, 2 Stiegen

bei Oppermann Geb. Frl.

22 R., mufil, verf, franz, freecherd, freundl. Wet, fucht Stelle für 1, Nanzu Kindern. Off an Arl. Ch. R., Coptel Fenfion & Bub. Berfefte Rodin fuct Stelle. bier ober euste, in Serrideitsbant für balb ober frai Rab Schulftrafie 7. 1. Grane

Munere Ridin, tüchtig, fucht Stelle in Sotel, Reftour, ob. Benf., auch Aushilfe. Off. unter B. 986 an den Tagbl.-BL. Gebilbetes Araulein

och für lofort Stellung d Stübe ober aut ihrung eines Baushalts, eft, Angebote Leffing-Braul., in all. 3weigen

des Sausbaltd u. in der Kranfenvil durchaus er-fabren, fucht vall. Stell. B. Doubeimer Str. 68. 1 r. Sudie f. meine Schwefter, m. noch nicht gedient hat. Stellung au alleinisch. Dame oder älterem Ehe-voor. Rab. Schierische, Leisttrake 7, Bart.

Einfaches Mädchen

finde Stellung für Benf. Dif u. B. 984 Toob. B. Braved 18iähr Mähden, im Daushalt eriahr, fud t Stelle in N. Saush, fof. ob. jour Rahnstrake 19, B. Helt. Alleinmädchen

fucht St. bei alt Beren. Bellmunbitt. 17. 8. I. Sauberes Mabfien f ftunbenm. Beichaft. ob. Laben au b. Lebritr. 29, 21 Unafft, Ariegerswitten ucht Arbeit im Sotel ob Pirtidoft aum Bugen u

Spulen Bellmunbitr. 2, 4. Minulidje Berfonen

Raufmännisches Personal

Gerichts-Affesior finds für nächste Monate Beichäftig bei Acht anw. ober and int. Tätigfeit, Angesote unter U. 973 an den Tag M. Beriag.

Drogist

Junger

Raufmann, dem Arien felbitändig, it Stellung ober Ber-985 a. d. Tagol. Berl

Buchhalter fucit tunben ober halb-traeweise Beickäft. Firm in bobb, 11. amerik Buch-jubruna Pilanssich. Cit. u. R. 979 Tanbl Berlaa.

Gewerbliges Berfonal

# Junger Technifer verbeiratet) übernimmt

Sevicaturen fonnen mit-3ahntedniter

fincht Stelle als 2 Technit. Ginteilt fann fofort erf. Geft. Citerten u. S. 975 an ben Taabl. Berlag. 3. : Techniter:

**Uffiftent** fucht Stellung. Cffert Gebild. Feinmechanifer mit langi, braft. Griahr., Bau eleftr Apparate und efte Uhren aulest eriter Leeftz Uhren aulest eriter Leeftzeunmacher u. Ein-ichter in ar. Munitions-etrieb, sucht best Vosten uf d. Gebiete, Biesood, inf b. G. biete, Wiesbad, der Umerh. Cfferien u. 2. 984 Tagbl. Berlag.

Ob.:Rellner ferachfundin fucht balb. Stellung, Off. u. 6, 986 un ben Tagbl. Berlan.

Rüchenmeister nit brimg Reugniffen fuct alebald Stelle Cff. unter C. 982 an ben anbl. Berlan.

Annaer Mann. 37 A., schreibaemandt, sucht Ver-trugenstell Kaution fann aeftellt werden Offert. 2. G. 986 an den Laabl. B. Bom Beeresbienft entl. junger Mann, 32 Jahre alt, verheiratet

Renoniffen, mit brima trauensitell beal bat fucht Stellung u. D. Art. Cfferten u. D. an ben Tagbl. Be-lag.

Junger Mann berh, fucht eine St. ale Jagbaufieber ober fonftig. Bertrauen boften im 7. rerauen voften im 7.
Solbat Cffert u.

Tanbl.-Berlan.

Junger verheir. Mann
I. den Gefl. als Lote.

den geftellt werben. Cff.

1. B. 983 Tagbl.-Berlag.

Rricosbeschädister
incht Stellung als Bote.
Broriner. Kasienbore ober bergleichen Gefl. Ciferten unter D. 979 an ben Tagbl.-Berlag.

# Tücht. erfolgreicher Bertreter

bewährt als Organisator, 33 3. alt, verh., vor bem Rriege in felbftanbiger Stellung bei größter Firma, sucht Bertretung oder

Repräsentation für Wiesbaden u. Umgegend in nur guter Branche. Off. u. P. 980 an ben Tagbl.-Berl.

# Bermietungen

1 Simmer.

Mblerftr. 13\_1-8.-28. bill. Mblerfir. 35 1 8., R. u. R., Whiterfir. 59 1 8. u. R., D. Mibrechtfir. 30 8., R., G. Caitellitr., Ctb., 1 8., R., n. berg. R. Ableritt. 7, L. Doub, Str. 85, Mtb., 1-8-28. fof. R. G. 1, B12818 Grouperenftr 8 1 3mm u. Rinde, R. Rr. S. 1. B3094 Grouder Str. 9, Berfp. 1-3 m. Woon gu berm. Rab. Sth. Bart. Welbstraße 1 1-2 Rim. u. Ruche im Abichluk. Reibstr. 9/11, 1 8., R. 1621 Reibstr. 12 avermal 1 8. L. Küche. Oth., L. b. 1589 Pete rafe 17 fl. Sim. u. Ruche billig au vm. 1622 Reanlenfir 16 ich Tach-mohn., 1 Sim. u. R. 1549 Reanlenfir 21. S., 1 Sim. 1. 0. 1 5 u. Kuche fofort. 1628 Frantenitr. 25, S. 1, 1 R. u. A. m Abickluß. 1778 Friedrichttr. 10. Dack... 1 R., K., fof. 0. fd. 1624 Ole ebreuftr. 9 1 8tm., 9 u. Rell. fof, ob. fp. 1625 Ostbenftr 7, B. B., 1 B. Selenenstraße 11 1 und 2 zim. u. Kuche. 1638 Schmundstr. 29. D., 1 Z. Gestmundstr. 40, D., L., K. Rarlitr. 23. Dochiv., 1 R., R. Rab Sart. 1783 Rarlitr. 29 1 ar. 3. R. G. Rellerstraße 11 Stube u. Ruche au v. R. 13, 1754 Lehrftr. 12, D. 1-8.-28, Marftftr. 12, D. 1 3 u Küde. A. E. 2 r. 1630 Raveraasse 10. Frontsp.. 1 Rimmer u. Küde an ruh. anständ. Leute. 1597 Norisite 15 Perfs 1 3 u. A., Bbb. 1 St. 1681 Rerofit, 36 ! 8 m .u. R., Bob. D., foi, au berm. Rette beditr 18. 6. 1 9. u. Ruche au bm. B 3008 n. Ruche gu vm. B 3008 Rettelbeefitr. 20 1-3-23, Rtof. im Abichl. 22 Mt.

Reberfte 4 1 8. u. R., B., M. i. Abichl. Ani. 3 Ubr. Römerberg 6 1 8. u. A. Römerberg 14 3mal ein Lim. v. R., sowie 2 Gel. Laum Einitellen zu verm. Rab. deh. 2, bei Beder. Schachfite. 5 1 8. 1 K. (Atb.) sof. zu vm. 1636 Schackfte, 6 fl. Dochm.

1 Zim. u. Rücke, zu vm.

2 dierstein. Etr. 11 1 L.

K. on eing. B., Oth. 1637

Ste naasse 12 1.R.B., 1.

Steing. 17 1 L., R. 1639

Balramstr. 7, D., 1 L., R.

Balramstr. 23, B., 1 L.

Bellrinstr. 27 1 Dochm. Bellrisftr. 27 1 Doch 1 Jim. R. u. R. 16 Befleinftr. 28 1 8. u. 1 Edb. D., auf aleich. 17 Weftenbftr. 23. D., 1 8., R. Ricteuring 14. Otb., 1 1 Stide, Bobnung. Reontfv. Bohn. 1 8. R. fofort au bin., 1 &. u. R. auf Jonuer au berm. Raberes Beimer, Beftenbitt. 28, B 11638

# 2 Bimmer.

Tarfir. 14 2-8.-B., Krifp. Abelheidfraße 33. B. D., 2-8im.-Bohn., Keller, an mid. Lenie für aleich au verm. Ru erfr. Bart., nur dorm. d. 8-10 Uhr. Ablerfir. 13 2-3.-B. dill. Ablerfir. 28 2 S., K. K. B. Ablerfir. 35 2 S., K. K. K. Ablerfir. 37 2 R., 1. Nov. od. iv. Näh. B. I r. 1603 Bie difte. 27, D. D., 2 S. Gaffellir. 4.75 ich. Wi. B., 2 Sim. u. R., Abichik. auf fof. Näh. L. 1643 Dona. Etc. 20 D. 1. 2 S. u. Rubchor aum 1 Jan., Su dur hof. Näh. L. 2 S. u. Rubchor aum 1 Jan., Su dur hof. Räh. R. P. 2-8. Drubenfir. S. R. D., 2-R. B. a. dm. Bieffermann. Ellendagung 6 2 Sim. Warftr. 14 2-8.-98., Frtip. Gifenbonengaffe 6 2 8im. u. Ruche au verm. Emfer Str. 46. Gith R., 2 Rim. R. dof. 1. F 642 Raufbrunnenstr. 5, Tack-itod. 2 Rim. u. Rucke au-fof, au vm. R. B. 1544 Tarber 2 2 Jim. u. Bilde. Arlbite. 3 2 Bim. u. Rude. Artbite. 18, E. E., 2 8. A Frantenftraße 15. Tochit. Boffmann, Emfer Str. 48.
Orbentl. ia. Wann
Aum Austragen von Zeitichtiften arfuckt. Deut.
Lend De

bellmunbitraße 28 ohnung Sellmunbfir 44 2-8-28. 2 8im. u. Ruche \_ 1648 2 8im. u. Ruche \_ 1648 Giridar. 30 2-8.-28., ft. R. Sodiftattenitr, 14 2 8. Rarifir, 29, G., fl. 2-3.-28. Lothringer Str. 31, S. B., id. 2-3.-38., 1. 1. 1919. Reroftr 11 2 8 u R 86. Rettelbeditr. 21 Retteibeditraße 24 2-3.-98 Dranienftr 2, Ede Rhein-fraße, Krifp. B., 2 Sim., Kiche u. Kammer, an r. Leute au verm. Räberes Abe nitraße 56, 2, 1784 Biatter Etrafte Rr. 28 Wohnungen b 2 3 Rich. Bail. Fr. Ring 56. F642 Mauenthaler Str. 6 2 u. Riche mit fl. Lat u. Sausmeifterftelle fort au berm. 1747 Rauenthal. Ste. 12, Reth., 2-8-Wohn for ob foot. Rus. Luifenitr. 19, Fd.8 Rauenthofer Str. 24 2-Rim.-Wohn. Rab. Riehlitt, 11 mehrere fleine Bobnungen von 2 Sim, n Gide, fomie 1 Sim, n Kuche au v Rob bei Claus, Mtb 8. F642 21 derftr 15 2 Rim u. A. Möberftr 19 2-8.-23, frei, Römerbera 6 2 3im., Nömerberg 7, Oth., 2-8.-Leohnung zu verm . 1.61 Zanigaffe 32 Mi.Bohn. 2 Rim. 1 Ruche. 1965 Ediachtftr 11 ich 2.8.B. Schachtltr. 30. Ede Stein-aafle. 2 gimt mit Ruche, Dach, 18 Mf. monatt. Raberes Laben. 1712 Sdiwath. Str. 85, B. D., 2.8.B. m. G. h. R. U. I. Ri Schwalbacher Str. 4 Pochm. 2 R. R 1670 Steinanfle 29, Stb. D. Steingaffe 29, Rude fl. 2.3im.-Bobn.. Rude u. Reller auf 1. Des. gteingafe 32 D. 1. 2 S. u. Stude au berm, 167) Steine, 34 2 9im. Riche 29aframftr. 37 2 8. u. S. Bebern, 34 2-3-28. Tach, Abidd, an r. Leute, 1674 Weister, 8, Stb. B., 2 3, u. L. 1, 1, 10. Nan, S. L. Bellrisftraße 44, Laben, 2-Lim. Wohn, Biscook Portite 31, & Erba. 2 S. R. u. R. B. Dausn, 1711 2.Rim. Wohn, u. A., Dif. Dad, R. Bulowitt. 4, 8.

3 Simmer.

Donneimer Str. 18, B. 1, B-Rim Bohn u. Bubeh fot, od ip zu vm. Rah, bei & Bint dat. 1679. Dunh, Str. 75, S. 1, 3 &, Doisfeimer Str. 124 8. R.
M. Mit. 1. Des. 1742
Emfer Str. 48, B., icone
8-Rim.-B. Nan. Emfer
Etrafte 44, Dormann. Resterste 31, 3, b. 1, Non.
ob. später 3-Rim. Pohn.
mit K. au verm. Anaus.
ver 9 oder von 12 bis
2 libr. Nab. bei Fran
Gruber im Lause. Sirdiaaffe 29 8 Rimmer, Sth 2 St., 1. April 1710 Luisenstr. 14, Stb. 3, ist eine ichone Bobn. von 3 Sim u. Sub. v. 1, Ian. a. v. R. Borberger. 1782 Prisenstr. 43, 2, 3-Sim. Ladro mit Gicke telegr. Ru erfr. Gulbin. B18014 Reroftr. 27, & Riv. ich. 8-8-98 9 8. 2 0. 8 2. Reroftr. 36 8 Sim. u. f. im Geitenbau fofort. Rietenring 12, Erbacicon, 3 Rimmer ober fleiner Laben mit 2-Rimmer-Pohnung auf fofort ober

frater au bern Raberes Sth. Bart. 4 Bimmer.

bermieten.

Abetheibstr. 31. 1. 4 aer. Rimmer. ar. Ball., Bab, Kide u. reichl. Bub. auf 1. 4. 19 au verm.. Gas u. Elestr. Käheres Adolf-strake 9. Bart. 1. 1778 Biomardring 42 fcm. 4-Rin: Wohn, mit Rus. a. 1. April 1919. B13169 Dambachtal 8, Bart., neu-Dambachtal 8, Bott., 1822aeitl. 4-Rim.-B., wo man mit Krankenwagen ein-fahren kann, sofort au vern. Rah 2, St. 1790 Barlitr. 29 fcb. ar. 4-R.-W. Scharuberfifte 22 icone fonnine 4.3im. B. 1. 4. Schwolb. Str. 53, M. B. 4.8 m. Bohn. N. Sob. 1, 4 Rim. u. Rude, auch actriff. aum 1. 4. 19 a. om. Rab. Balramftr. 13, B

5 Bimmer.

Mbelfftrafte 8, 1. 5 8im, Wohnung, groß, aud fur Baro geeign. fofort. Mab, b Soutmitt, 1692 Dambadital 14, B Erba., 5.8. B. m. Balf., Bab, Barmw.Ginr., Gas. ef. Leit., balb. R. Bhilippi, Dambadial 12, 1893

Delabveeftrafte 2. 2. Ede Friedrichte. 11, 5 Bim. Ruche u. Bubebor gu bm R. bei Burichgens, 1742 Emfer Str. 46, 1, 5 8 u. Rub. f. o. fpat. Rub. R. Prbr. Ring 56. F 250 Prof. Alla 38. 2. 5-3im. Bohn. mit gefchl. Ballon m. oll. 38. 1. April. 1709 Narenthal. Str. 2 5-8. Wohn for oh foat 1895 Moribstraße 52, 1, 5 Sim. I. April 1919. 1769 Rifolasftr. 20, 4 St. 23. 5 S., Sub., ipf a ip. R. R. Roch. Luifenur. 15, 1.

5 3immer. Glegante Whinnna fofart ober fnöter an bm. 9 Sch. 5.8.43., m. Rub. fof. Rab. Taunusitr. 60, B.

6 Simmer.

Abelheidltrade 88, Edbaus, 8, St., berrichaftl. 6-8. Wohn. ar. Balfon, ar. aed. Beranda, Fremben-gimmer, auf Abril oder fr. Räh daf. u. Luifen-itrake 19, Bart. F 705 itrahe 19, Bart. F 705 Priedrichftr 49, 2 L. Ede Pirda, id. 6 Rim. 28 u. reidl. Sub fof 1699 Rirdeaffe 22, 1, fc. 6.3.s 28., feither b Canitater. Dr. Deumann bewohnt, fofort ober fpater au bm. Raberes 2. Stod. 1654 Langitrafie 18 (Rerotal) berrichaft! 6-Rim -B in ichoner rub Loge 1702 ichoner rub Loae 1702.
Mifslaster. 41, 3, berrich.
Wohn. von 6 Rim. awei Ball. Kude. Bab u. reicht. Rubebor au verm.
Näh b. Meier bai. 1752 Dranienstraße 22, Voh 2, 6-Rim. B R. b. Gaenolf u. Luisenstraße 19. F335

Edwohnung, Taunneftr, 13 Gde Beis, beraftrafte, 6-7 Rimmer, Aufaug, eleftr, & Clas Rtrib., fof, ob. fp. Rab, 1 St., bei Daas, 1706

7 Simmer.

Abolfsaffee 11, B., ichone rub. 7-Ri.n. Bohn., Bor-garten. Babes, u. Zubeb., auch für Büroraume. auch fur Buroraume, Rab. Dausmeifter, 1852 Aboliftt. 10 7 Rim., 1. St., au vm. Rob. Bart. 1780 Dobfeim, Str. 8 7-8.-28.

Langgasse 35 Gde Bärenftr, 7, acaeniib, bem ftabt, Babbaus, herr, ichaftl 7-R.B., befond, für Aerste Benfinn ober Meidiältzawerfe au verm, Mäh, baf 2, Etane, 1775 Duifenstraße 24, 1, ichone 7-Bintmer-Bohrung mit all Rubeh, für Arat iehr oerian fof ob fib au b. 2556 haf Toneton 1703 Rab. baf. Lapeteng. 1703 Taunueffrate 1, 2 Ober gefch. r., ar Bobn. mit 9 Palf Bab, Gas. elefte Licht ufw. au bm. Rich, bafelbit 8. Chergeich, bei Kanne n. b. & Philing Dambachtal 12, 1. 1715

Wilhelmstraße 40 Stod, bodberricitt Rimmer . Wohn, mit dil. Rubchor, Bab. erfonenaufgua, Gas, eicht. Berfonenaufgua, eleftr Licht, Bacunm. Reinig, auf fof ober fpat. ev a. für erfift. Etanengeich. Rab. Abel heibitt Mamaita, Pare. Tel. 765. Su beficht cen von 11-1 n. von 3-5 Uhr. F 651

Sim. m't reicht, ob. fp. Rt. Burgfir 11, de Webergaffe. F 208

8 Bimmer u. mehr. Molistrade 9, Ede Abel-heidir., ist eine Wohn., bestehend aus 5 Sim., arok Balfon, Küche, Bad u. reicht. Ibeh., Gos u. eleftr. Licht, aus 1. 4. 19 su verm. Anauf. 11—12 u. 125—148 Uhr. Näh. nur Vart. linfs. 1716 Kirchaesse 29, 2 ich 9, 9 Rirdaalle 29, 2, id. 9.8. 28. m. r. 8ub., 1, 4, 1708 Rifolnsfir, 23. 2, neugeitt. 8-3.-23., 2. Rab. B. 1768

Laben u. Gefcafteraume.

Bure Abelbeibftr. 10, B. 2 gr. belle internancergen, Bim gum 1 1. 18 gu bim. Gos Baffer, eiefte. Licht. Nah. 2. St. 1717 Abolfftr, 5 gr. hell. Laben auf iofort au bm. Nah. b. Sausmeitter bat FBS2 Laden Biomara-

mit ober ohne Wohn , p für Gemulcaefdaft, fol an perm Rah Beiffer. Ba.-Auguftftr. 3, 2. 1718 Riudierplas 4 Lab. m. B. Bulowftr, 4 arohe Bert-fiatte, auch f. Lagerraum geeignet, fofort. 1616

Groke Burgitrake 19 Ede Minigane,

1. Stod find arofe helle Mäume für Geschäfts-eder Bürsawede auf al. oder später vreiswert au vermieten. Add. Buch-handlung Bseil. 1718 Donk. Str. 35 Lad. u. 1 & fof. billio au v. R. das. Bart I oder Abelbeid-itraße 28, 1. Fibr. 676. Donkeimer Str. 83 groß. Lagerraum, a. als Werf. Irätte benugdar, au vm. fratte benugbar, gu bm. Emfer Strafe 46 groke Werfitatte gu om. F 642 Priebriditt. 46 id. Laben mit Kontor at fot. 0. fp. Näh. bei Krau Doas, Kriedrichitraße 48, B. 2. Elsbenftraße 7 100 Omtr. Logert u. fcb. Buro.R. Gobenftr, 13 eine Bert-fratt fofort zu bm. Rab, bafelbit 1 Stod. 1589 baseibit 1 Stod. 1889
Woldanke 15 fl. Laden.
Ede Serbers u. Lugensburgit. 5 Laden m. or.
Locarronime d. vin. Näh.
Staif.-Ar.-Ra. 74. B. 1789
Klarenth, Str. 8 Werki.
mit Kraft zu berm. 1779
Langanke 4, L. Dinterhaus
als Werki. od. Lagerr.
zu verm., auch geteilt. au berm., auch geteilt. Leftefir, 15 ff. Werfir, fof. Lothringer Etr. 25 große helle Lagermiume preisw. fofort zu vm. Nah bei Brahm, Bbh. 1. F 648

Luifenftr, 17 Lab., eb. 25. Quifenitraße 24 Buros Locerraum au bm. Blatter Strafe 12. Marttfir. 22 Laben Lager u. eb. Wohnung zu verm. Raberes bei Griefel bas, o b. Meier. Rifolasitraße 41. 1728 Bohnung beres bei M delsberg 15 Edladen auf fotort ober ipater au berm. Rah Gebr. Saber-jtod, Albrechtitt. 7. 1898 Neroftr. 27 fc. Laben mit Glof., auf. bill., sof. o. iv. Näh. dib. 2. St. 1725 Neugasse 18 Laben. für Kriseure geeign. Näh. im Korbgesch, Korn., B18668 Berfitatten. R. 8. F845 Rheinftr, 101 Laben, 2 R. Maberfit. 26 Lagert. ober Werfft., a. f. Robl., 1260

Römerberg 9/11 fc große Läden m. S. u. R. u. sit Rub bill. Rab baf. Oth B. bei Berghof. oder bei Scienct, Bismardenn 30 Schierst. Str. 20 Laben au bm. Rab. b. Rosbach. Schierftein. Str. 27, 1, 6 R. Muet, ich. b. Lagerr., a. als Werfft. gu benut Sebanfir. 1 Laben 3. bm Tounueftr. 19 fl. m. ob. o. 8-8-28 Bacemannitr. 14 Laben Wagemannfir, 31 Lober au bm. Rab. baf. 2, 1786 Webernasse 7 Laden.

Bebergaffe 56 Laben mit 1 R. u. Küche fof, ob. fv. au berm. Näh. 1 L. 1780 Burfftr, 17. 1, belle Werf-stätte mit Rebent. 17. b

Groker Laden 2 Schaufenfter an v. Rag. Barenfte 7. Ede Long. gaffe. 2. Gtage. 1777

Moderne Läden mit Rebentaum. Rab Sifbner, Bismardr. 2. Geräumiger icon. Laben, mit ob. ohne Bobn., auf 1. Des ob. ipater au bm. R. Methetei Rolb. Dell. munbitraße 48. 1686

Großer Caden vermieten. Raberes Lanngaffe 7. Werfft. R. Moribitr, 23, B. Buro pon 2 großen Rim. auf fofort ob. fpat. Ran. Ritolabitrabe 9. G. 1615

Großer Laden au berm Raberes Abein-ftrafie 59. 2 Stod bei Architeft Abmus. 1785

29ohn ohne Simmerang. Drubenftr. 7 m. ff. Bohn R. Comeiber, Dib Pool Römerberg 7, Dinterhaus, Wohnung au berm. 1743 Edwald Str. 71 Mani-Pokonung mit Gas und Kochofen zu berm. 1738

Unemartine Bohnungen. Giarnheim Gintrachtftr, 5, 1 or. 3.8.29. mit Gas eleftr Licht, fofort au u. Sonnenbern, Gartenftr. 9, 1. Nanuar gu berm.

Dibblierte Wohnungen

Gr. Burglir. 3, 2, möbl. fonnige 3—4-Sim. Wohn, mit Bod au verm. Rarlftr. 37 gut mbl. 3—4. 8.B. m. Kücke. R. 8 L.

Schwalb. Str. 57. 2 r. 3 mobl. Sim. mit Ruche hombercicattliche Bula in beiter Lone, mit all. eleg, möbliert ober unmöbliert, gu bermieten. Anfragen unter M. 389 Tagbi. Berlag.

Dod. Bim., Mauf. ufm. Abelheibstr. 63, 1, a möbl. B. u. Schlafs. Sübl. Abolfsastee 17, 1. Et., ich. warmes Frembengimmer an ben. Berjönlicht mit voller Befött. Bef, vorm. Abolfitraße 3, 1, gut mbl. Zimmer mit eleftr, Licht zu vermeien. Adheres Baur. Vierhalle.

Atbrechtfirt, 30, 1, ich. m. S. Arnbeftfirt, 8 eleg. in. Wohn-u. Schlafaimmer in eig. Abichluß zu verm. Bababofftr. 6, 1 t., ein ar.

idon einger 8im, mit awei Betten u. Ruden-benngung fof. ob. fpater, Blüderfit, 16, 2R. 2, m. 3, Dobheimer Strafe 44, 2, id. nicht. Baft. Rim. mit eleftr. Licht fof, au bm. Briebrichftraße 29, 2. St. aut möbl. Bimmer preis.

Friebrichftr. 40, 8, mbl. 8. Briedrichtt. 40, 5, fibt. 3. Grabenite, 9, 1, möbt. 3. Hellmundite, 8, 8 r., ird. möbt. Zim., 20 Mt. Hellmundite, 36, 2, Müller, ich. möbt. Zim., 25 Mt. munalf. mit Kaffee iof. Dermannftr. 19, 2 r., Dif Rirdiaaffe 38, 2. mobl. 8 Mauerg. 8, 3 L. a. mbl. 8 Mar witr. 11, 1, bebaal mbl. Sim, mit gut Benf. Moribite 11, 2, out mbl. Behns u. Schlafatm. mit besonderem Eingang. Moribite 64, 1 L. sch. m. Bohns u. Schlafatmmer. elestr. Licht. Angus. 1—3, Neroster 30, 1, m. 8., el. 8.

Nilolasitraße 8, 2 Eleines mobl. Simmer mir poller Benfion an v. Ribeinftraße 101. 1. Et. Simmer au berm Romerbera 24, 2, mbl. 8. C., mobl. Simmer gu berm, Edwalbadier Str. 69, 2

m. fonn, B. m. r. Berbil, ift ein ichbn einner, arob. wine Bervileauna abana Ribesheimer Str 1. B. But mooi, I. heispares Bohn.= u. Solaff.

mit Ruchenbenus, icone freie Lane, Salteftelle b. G'eftr. fof an vermiet. Rab, Tanbi, Berlan, Ma ofori au bermieten. Rab. im Tanbl.-Bering. Wie im Tanbl. Setting.
Schön mäbl. Lim. mit 1 Bett. Frontide, mit 2 Bett. eb. 1 Bett. mit ant. reickl. Bervil. abgu-ant. reickl. Bervil. abgu-ant. reickl. Bervil. geben, Rabe Babubot, Saubibolt. Rabere. im Landl. Berlag. Wr

Zimmer i. Villa 1. Rurlage, au vermiet. Angebote unter R. 978 an ben Tanbl-Berlag.

Leere Sim., Manfarb, sc. Abelbeibfir. 61, 1, neu ber-ner. Di. s. Mobelunterit. Bermannitt, 16, 1, leet. S. Bermannitt. 24, B. 1, S. mit Ged fof. ob. spater. Kariftr, 29 2 at. S. Whiu. Kariftr, 32, Ebb., 2 1, S., Wanernaffe 12, 1 r., ichone beigh, Doppelmaniarbe. beigh, Loppelmaniarbe.
Maritike, 56 ar. Frontip.
Jim. au verm. Räh. B.
Rheinikraße 91. Sth., ein oroses belles Iim, mit Gas u. Elefte, isiort au verm. Rähres Kapellen-freie 40. firefie 40, 2,

Rheinstraße 121, Sbt., sehr ar. faub. leeres Sim. au bm., eb. a. Möbelimteri. Richlstr. 17, S., Bart., 8. Paaramannitraße 28 ierres Jimmer a Möbelimteritellen au berm Nöb im Tagblatibans Schalter. bolle rechts.

Westenbitt, 19, 1, 1, 1996. Westenbitt, 21 2 3. Mi. a. Möbeleinft. Rah. 3 r. Gr. 1. Zimmer

Barteftraße 3 2 od. 3 ff. Frontspis - Limmer in Billa an einzelne Dame au vermielen.

Refler, Remifen, Etall. re Dreiweibenftr. 4 Stall m Remife, co. Bobn. 1738 Göbenstrafe 13, 1. 1500 Soobenstane 15, 1. 1686
Soobenstane 15, 1. Stelluta für 2 – 8 Bferde, Authert.
n. Remise, mit od. ohne Bosin., auf gleich oder ibäter zu bermielen. Rifesahrt 28 Beinseller mit Bad. n. Burordum. au den Räh dei Austig-rat Guttmann. Cranien. straße 15. 1739

Großer Reller 3. verm. Rettelbedfitr 24. Wibner

Mietgejuge

neuscitlich eingericht bevoraugt größ. Goren. fofoct au mieten ober au faufen aefucht. Ruschrift. taufen aefucht. Auscheift mit genauen Angaben u B. 984 an ben Tanbl. B

28. 934 an den Land). S.

1 bis 2 Zimmer
u. Küche nebit Jubehör,
Borderbaus, am liebiten Mitte der Stadt, von
einzelner Dame gefucht.
Off. unter K. 977 an den
Tagbl. Berlag.

2. bis 3:3im.: Wohnung auch für Buroamede aeeionet), in aentraler Lage.
für 1. 4, 19 aefucht, Off.
u. 3 294 Tanbi.-Berlan.
Gd). 3-Jimmer-Wohn.

für sosort gesucht. Off.
crb. Schent Gemeinbe-baba. 4. Tel. 2726.
Rum I Annuar eine 3.
Rim. Wohnung in ber Rähe bes Residenatheaters gesucht. Offert u B. 978 gn ben Tanbl. Berlag.
Sum I Jan judt ält. Sum 1. 3an, fucht alt.

3-4 : 3im. : Bohn. Sodwart, ob. 1. 29. 985 Tan Sou. auf 1, 4, 19 ob. au micten gefucht

4. bis 5-3im. Bohng für 1. April 1819 gefucht. Offert. mit Breisann. u. D 986 Tagbl. Berlag. 4 5-Rim. 2000n 1. Stod. Bab, Giefir., n. Kochbrunnen, bon ruhia. Geickäftsinbab, auf Abril 5-8im.-29ohnung, gefuckt. Dit. u. g.

6-Bimmer Bohnung ntrum gefucht, mit Breis unter G. an ben Tagbi. Rweigitelle Melteres Chevaar fucht aut mobl. Wobn. 3 Sim. nebit Ruche. Off. mit Breisang. u. S. 295 an ben Tagbi. Bertag.

In Gonnenberg

mibl. Rimmer mit awei Betten und Rilde auf lanere Reit fofort au mieten gefucht Breisoff, unter U. 985 Tagbl. Bert.

Welchäitsbame
fucht bitbich möbl. Kimmer
in besierem Saule. Nähe
ber Langasse. Off. uni.
7. 986 a. d. Lagbi. Verl.
Aunaer Mann
fucht Kost u. Logis mit
Breis in der Nähe des
Behrhofs. Offerten unter
E. 986 a. d. Lagbi. Verl.

Bell. Herr fucht als Dauermieter in angenehm Lage ! großes mobl. Zimmer

(Sonnenfeite), oder auch Wohn u. Schlafzimmer, mit aanset oder teilweifer Lefditiauna Gest Offert. u. 2. 985 Laabi Berlog. Ein schla möbliertes Rimmer

nabe Weiftenburoftr. fof, acfucht, Offert, u. 8, 984 an ben Tanbi Berlan Bestenbstr. 21 2 3... Mf.
a. Möbeleinst. Nah. 3 c.
besi Saushalt sindet a. Wicher au vert. Su erft.
berufstätiger Kausmann
Aufnohme mit Benson au
mä och Brise? Off. u.
Babubosstraße 3, 2.

3. welcher Benson
Maraboutfragen bill.
Bedundsstraße 1, 2, AnBabubosstraße 3, 2.

2-3 Bim, u. Ruche Rah im Angbi. Berl. Fg Witr Gefanaftubierenbe

Rimmer aum 1 Des, atmitte: von 10-1 unb ibis 7 Uhr thallen, Anlten porfinnben. Leberbera bevorzunt, achote unter 28 978 acbote unter 28 9

Gr. Fabrilräume ver balb oder ibnter an mieten ebt, auch an fanfer ochucht. Eleftr Kraft, Lich u. Bafferanlage must bor banden sein Angebote m. Breis u. Größe u. O. 291 m den Taabl.-Berlag.

Fremdenheime

Benfion Miranda Rod B foone Rim frei. Feine Pension 3 Schlafzim.

4 Betten Salon a. eina. aum I. Deabr, an verm. Benftonsbr. 12 Mt. Off. n. 63 982 Tanbl. Berlag. Tageszimmer,

Bochen, u Monatszim. Bahnboffiraße 3. 2 Auslandsdeutsche finden bollen Erfat, für cia. Seim im Sans Dam, bactal. 5 Min. bom Rochdrunnen – neuzeitlichtes Frembenbeim am Blabe. Limmer mit Venf. von 9 Mt. an, Dambacktal 23.

Bertäufe

Brivat-Bertaufe

Serren, und Damen. Reisens-Geldiäft (autaebend), in beit. Lage, fu berfaufen. Offert, u. U. 983 an den Lagbl.-B. Bferb, Rotidimmelitute, jahrig, gu vt. Dosbeim btragenmuble.

But. leicht. Arbeitepferb mit Rolle u. Geschirr bl. Michel, Neugasse 22, H. 1 Samere Ginlegfameine end Läufer su vert. Brendel, Biebrich, Brendel. Biebrich Bute fraft. Cabnengiene, breijahria, mit 8 Monate gliem Liegenlamm zu vi. Ignob, Nuller b. Bahnbof

Baldirase. In verf, 2 acht Kon, alte Ziegenlämmet

1 faft neue Wrinamaid, mit ednem Gummi, fomie 1 Rarrenfattel. GernfBrbeftraße 5. Sinterhaus Bart. 2 Cabnenbode a. Rudit,

a. Mildisiege, 1 St. Relleritt, 22, Löb. Enter

Ruff. Windhund prächtiges Tier, Umitände balber febr billig abau-geben. Raberes Bingerts

ftrafte 11. Brau bon Trietidie, Gin febr madfam, For. terrier billia an verfaut. Rab Larl Chrift Erben-heim, Wiesbad Str. 11. Leievhon 2623.

3 practivolle Relle, Natur-farbe, wie neu, preiswert an vert. Zu erfrogen bei Sölzel, Gisbenitraße 32, 8, bon 11 Uhr ab.

herren Belamantel auterh. billia. Schiffer, Banemannfrafte 13. Berren. Belamantel, aff neu, au verfaufen. Edröber Bellufer Str. 12 Besichtigung 2-4 Ubr.

Imit. Berfianermantel nrofte bolle Rigur, auterh., au berfonien. Weberg, 18.

Wer fauft 22 echte Shintdidmeife? Geil. Cif. unter B. 985 an den Tacht. Berlag. 3d. Munfemuff,

Plüschmante

mit Belgbefat, ichl. preiswert au vert. Sellmunbitrake 40.

u. 1 Salon-Lither zu verf Blücherstraße 44, Sth. 8 Gleg, blauer Belbelhut, Schenfendorifft, 1, 2 116.

3 Site, Bifam, Belour u. Eis-bonel au vert. Angul. von 12—4 Uhr. F. Serzog, Dombachtal 10, Bart. Sdimarger Leberhut.

fait neu, breism. au ! Guitabe Mboliftrage 11, Phot, Apparat, 6 × 9, mit reicht. Rubehör au vi. Abteritraße 20, 1 r.

Schreibmaschine, tabelles. 200 9Rf., Gbifon, Rins, ar Apparat mit Rilm, elea, Banbonium, ar, Dopbelfis-Auto, alles preiswert abzugeben Bimmermann

Raufbrunnenftraße 9. Mignon-Goreibmajdine neu au bertaufen Mhein-ftrafie 46, 1. Sambeloid.

Weihnachtsgeschent. idmata Biens, f. Anfanger aceianet. Beitall u. Me Meltall u. Menichbeit'.
Bet, fast neu, ferner ichmaler langer weihraf. Ladentiich 1 groker vertentisch mit Sartbolatate. 1 Dezimalwage. platte. 1 Dezimainter-jait neu, berich. Aeniter-jait neu, berich. 1 Sanapumbe mit 5—6 Mtr. lg. Saugrobt billig au bert. Rab. Bleichftraße 20. 2 r.

Pianino fait nen, preiswert au berfaufen.

bei Ruhmichel.

Rofenan, Marftelat 3. Gintes Rlavier au vert. Manboline, fast neu, mit Tafche billig au ber bellmunditrafte 40, 2 L

1 Kongertgither, 1 Schaufelvierd au bei Mikler, Goldgaffe 18, 8, Gut erb. Afford Rither, fast neu, bill. Rah. Klüier Baldstraße 92, 3, Stod.

Würt Birte. Mufit-Automat m. Gelbeinwarf zu verf. Wirt-fchaft Balbitraße 48. Inlouhon-Mulifwert

mit 28 Blatten gu bert. Moribitrafie 44, Bart. Nahne mit Stange, 1 Gecaros u. 1 Strob-mair, bl. Selengnitr, 21, B Grobe Sahne au vert.

Große Kahne an vert.
Abennanner Str. 5, 2 r.
Beltenes Angebot.
Kompl. Schlafaim. Einrichtung, emichtäf mit at.
Spiegelickant. Wafdetich
mit Marmor u. Spiegels
gutick, Rachtifch m. R.,
4 Dannenfiffen, 2 Unterb.,
1 Plumcau, all wie neu,
breiswert fofort au vert.
Effiner, Klovioofitraße 1. fifner, Rlovitoditrafe 1.

Neue Galon-Garnitur Sofa, 2 Seffel, Rimmer-tifch Stanber mit gafia, Lufter für Gas n. Glettr., abanacben. Ran. Geora-Munift-Str 8, Bart. II8.

1 Plüschsofa mit 6 Gesiel 1 vierediger Ausaugiisch, 1 gr. Tenb. 1 Glasidrant. vericied

wanne u. Warlaw, Bogelfafia m. St., Nachitubl, Maschmaschine, gr. alter Arbeitstisch, Schlaffora, 3 saale Gaslampsengloden, Phaeleit. 2 Stible, Vild., Nivosachen, Bratfvanne f. Hotel. 58 L. 35 br., 8 b., Ständ. m. Emaille-Vasich-napf, Kanne u. Seitenick. R. Fr. v. Wasserichleben, Abe nitrajne, 48, 1. St. L. Charles Philosopheron Großer Rudenidrant au verfaufen. Reroftrage 84.

Ein Reichentifch u. Bumidrant breism. gu bert. Dobb. Str. 29, 2, Starter Bligelt ich bert. Dotheim, Miesh, Str. 12. Dotheim, Miesh, Küden-Einrichtung, neu, bill. au vert. Schreinerei Krag. Erbenbeim, ranff, Str. 15.

Guterh. Eisenbahn mit 2 Lofomotiven u. febr Golbanke 2, bei Roeffina.

Dampfmafdine m. brei Dambimeldine in brei Mobellen u. Transmiff. Eisenbahn mit Dambi-betrieb u ar. Schienenkt. verkauft Sermann Soch-hättenfirahe 17. 3. An-nuschen von 1—3 u. 6—8 abends, sowie Sountags. Dampimaid. mit Dob. n. elettr. Motor su berf Leugasse 19, 3 r. Reftung, Dampfmafdine, Webmerlaben au verfaufen Gemalbader Gtr. 61, 2

Rellicaufetyferb, out erb., su vert. Geibel, Lothringer Str. 32, Auf-gang linfs, 3, St. Gr. Wellichaufelpferb, nut erh., u. Rimberituhl au perf. Gneisenaustr. 14, 1 r. Rell. Schanfelpferb verf. anfel, Geerovenitr, 30, 3,

Bierbefiall, Möbelwagen, 2 Rellpferbeben in Geichter berf, Wellribstrafte 48, 11. Buppen u, verich and Spielwaren (nen) a. T feriedensware, au verlauf. Sonnenbera. Gartenstrafe 14

Buppen.
Schlafgim., Molingim. u. Salon, gufammtenbangenb, elea. ausgestattet, gu berf. Zaunusitroke 48, 8.

Boristrafe 50, 2 Gien. Buppenmagen mit Gummtreifen, versch. Svielsachen billin zu vers. Leugasse 19, 2. Buppeniportiongen au bl

Blückeritz. 5, S. B. Ans 42—3 ob. nach 6 Ubr. Buppen Sportwagen a. pt. Bhilimpsberaftrafie 36. Schwerer Doppell panner-Bonen qu bert. Tranfr. 120 Str. Bierftabt, Langaaffe 4. 1 auter Sanbwagen a. bl. Rlein, Albrechtftr, 23, 1.

Starfer 2rab. Sanbfarren freiut, Niebermalbitz, b. Elea, Kinbermagen, it erh., u. Wandoline su Scharnboritir, 15, fr. Rinber- u. Buppenmagen, Sinitificen au verfaufen Bleichftrafte 34, I. Ctb. 2, Bir. Rüdenberb m. Rebr billia abt Limmermann. Fansbrungenfte. 9 Bart. Ghone große Majolita-

Radelöfen Iriide Dien u. andere aus berrichaftl, Billa bill. verf. Sanbler verbe Gat. Langaaffe 25.

Transportable Bafdteffelöfen in veridieb, Großen, Derbidiffe emailliert au bab, 21b. Schibbel. Rernibrecher 4265,

Gr. Gasheizofen,

mit Marmord. fl. Gas-beisofen Bebewanne mit Unterbeis. fait nen, Kon-trollsabliasse auf Kolos-tänfer 6,5×85. Desimal-wage au verf L Pfeil. wage an verf L Ffeil Ariedrichter 44 Tel. 6201 Gr. Gasherd mit Tilch an verf. Rüdel, Sallaarter Strake L. 4.

Gastronleuchter, edit Br., a. of. Hubesh. Gtr. 9, 21.

Sanaclamve tur Gas und Betroleum. Theatercape, Sofa u. awei Seffel an verl. Weber. Rietenring 3. 1. Babe Einricktung billig au bert. Su erfr. im Tagbl. Berlag. Fd

Gubeit, Babrmanne pf. Donbeimer Str. 100, 1 L. Doubeimer Str. 100, 1 L. Warmwaffer-Abparat m. Gelbitaunder bill. abs. Dannhordt, Bleichter, 30. Bea. Beiriebbumitellung

mehrere Drehbänte

mit und ohne Soblfpindel fowie eine Bohrmafdine au berfaufen. Steinbera u Borlanger. Bünelbr., Sbannrahmen, eiserne Bettitelle mit Roit u. Matrabe, 1 ar. Ofen-ichirm. 2 Boaelfafiae zu bert. Gneelmann, Dob-heimer Graße 34.

Zeitungen ungebraucht, a. Einbaden u. Bernaden an verfauf. Schulbe Lancaoffe 25. 100 Berianb-Rartons

au berfaufen, Reis, Wil-belmftraße 32, ftarte Ginmadfäffer of.

Solzfasten

m. Blech ausaelchi., 60 cm la., 40 br., 25 tier, fehr ac-cianet f. Dunfelt. ob. als Rifcheb., b. Schmetteri. Samml. in Glasfaft bill. Schloeller, Rheinftr, 89, 1.

Dachpappe zu vert. Miertumslab Aboling a.

So M.L., Airla 300 Mtr., Draht u. Deb. Bfühle a. N.

Draht u. d. d. Bfüle a. N.

45 M. Sedanftr. 11, d. 8 r

300 Miltbeeffenster Mitertumelab Abolfitt. 7. 100 × 150 u. 115 × 150, benig gebraucht, preis-bert au berfaufen. Off. unter L. 983 an ben Lanbl.-Berlag.

Sändler-Berfäufe

Pelzlager Görg, Adelheidstraße 35 Grobe Muswahl in allen Rellarten, Reufterft biffige Breife.

Rein Laden. Mob Rüchen-Einricht., Murtoilette, Trun.eau gu verf. Seibel, Schreinerei, Nahnstraße 84.

Gut exhaltene

Wagen=Laternen

Fenerwache, Rengasse 6.

# Raufgejude

E. gutgehende Baderei au faufen ober mieten gef Off. 28, 977 Tagbi. Berl autgebende Balcherei mit Mafdinenbetrieb ufen ober vachten ge-dit. Offerten u. T. 977 ben Taabl Berlag

Bu taufen gelucht Zwerg = Rehpinicher

indenrein u. aut erzogen. Off. u. B. 984 Agabl. 8

60 mud ad en

Ffandicheine. Brillanten Bestecke. Leuchter. Aufliche. Mustifinstrumente u. Meise. Kanft an haben Br

Jul. Rosenfeld, 15 Wanemannftrafte 15. Telephon 3964.

3ahngebille in jeber Raffung, fowie Reinvlatin u. Brennftifte tauft bie amti, berechtigte Muffauferin

Frau Rosenfeld Frau Rlein,

Coulinfirate 3, 1. Stod, Tel. 3490, fauft Bfanbicheine, Belge u. alle ftabt, freigegebenen Möbelftude.

Gilberne

Tee- u. Raffelanne ebent, mit Aubebor, Brivatbefis au faufen ge-Langeaffe 37. 2

Große mod. Belggarnit. (nicht Rera u. Marber) so. stort au saufen gesuche. Off. mit Breisann. unter A. 977 an ben Taubl.-B.

Selz-Paletot

Brillanten Schmudiadien. Berbice Beftede, Bfanbeideine, Mufifinfirmmente, Brammophone, Bettfebern, Teppidie alled Augrana, fauft an allerböchten Br. billimet, Rengaffe 19, 2.

Briefmartenfamml., alte Eriefe u. Eingelm. a. f. gef. Engel. Röberftr. 19, 3 Guier Grammophon

mit Blatten gesucht. Off. mit Angabe bes Breifes u. D. 295 Tagbl.- 8weigit. Gin Spinnrad ar faufen ober leiben ge-tucht. Off. mit Breisang. 11. S. 981 Tagbl.-Berlag.

# Möbel-Bertauf.

Gut erhalt gebrauchte, sowie neue Möbel, sompl. Getten in allen Breislagen. Ehru. Bodunim., Kücken-Einrichtungen sowie Einzelmäbel ieglicher Art. Buromöbel, Eigene Schreinerund Bollier-Werstädite.
Möbelhans Kuhr.
Meight. 34. Lei 2737.

Renes Schlafa., belleich., Schreinerarb., preisw. bei Rlapper, Romertor 7, 1 L. Bett, Ottomane, Diman, Federbetten, Meiberfdr., Bofchtom., Spica., Geffel villia abaua. Kannenberg, Dellmundirraße 17, Bart.

Billige Gelegenheit! Reue moberne Ruchen. Ginrichtung ju berfaufen.

Schreinerei Schwara Rüchenicht., 1t. Aleibericht. Baickl., Bett 2c. Kannen-berg, Bellmunditt. 58, &.

aller beidelanahmefreien Stoffe, Gewebe und Bolfbermaterial. Gustav Mollath Briebridiftraße 46, Laben,

Möbel-Untauf. Ich faufe wieder alles. D. Kannenberg, ft. fra., Walramitr. 27. Tel. 8129.

Raufe alle Mibbel, noch fo alt. gange Einr. Ner. Bellmunditr. 58 Raffenschrant

au faufen gefucht. Off. mit Größengng, u. Breis u. D. 974 Zagbl.-Berlag. Gelbichrant (Raffenschrant), gebr., fof. au taufen gef. Angeb. m.

Breisangabe an Rifplasitraße 15. But erh. Chaifelonque ob. Schlafiofa au fauf, gef. Stiftftrafe 21, 1, Krenglin Gebr. med. Spielsachen, Laterna magica, Kino-matogr., Eisenbahnen 20 L. Krause, Wellribstr. 10.

Buspenfliche ohne Gint. zu f. gef. Angab. Helenen-itrage 9. Laben. Leichte Reberrolle Lond billia au faufer T au leiben ges. Off 19, 295 g b Landl Bi au leiben

Riever au faufen gef. f. mit Breisongabe u. 984 g. b. Tanbl.-Berl Schneeschuhe

faufen gef. Off. u.
974 a. b. Tagbl.Bert.
Stier (2,20 lang)
faufen gefucht. Off. u.
978 an den Tagbl.St. Glettr. Tifdwentilator foufen gefucht. Off. u 978 an ben Tagbi.-Bi

Bein, und Geftforfen, Hasenfelle fauft S. Sipper, Cranien-ftrake 28, Tel, 8471. Flasden, Papier,

Felle, Lifter, Badeofen ausrangierten alle mittl Kiaur. au faufen Gaden fauft. Ana m. Breis-angabe u. A. 8220 an D. Frenz. R. G. Wains. Bariere. Telephon 4878.

Belzsachen Bapier, Flaschen,

Lumpen w. abgeholt au allerb Breis & Gipper. Oranienftr. 23. Tel. 3471

Untauf

v Lumpen. Bav. Maich... Reutuch u. Cafenfellen au ben höckten Breisen Arau Wilh Kieres Broe... Wellrichter. 39. Tel. 1834. Einige Rentner Seu zu fout, aes. R. Ruboldi... Dobbeim, Abeinitrafte 44.

Didwurz

ca. 100 Str. au faufen ge-fucht. Annelsote an G. Ralfbreuner,

Getragene echte Spipen evtl. auch neue, aus Brivathand gu taufen gefucht. Angebote u. S. 971 an ben Tagbi. Berl.

Perfer Teppiche, Brillanten, Perlen, Bilder, antile Porzellane, Miniaturen, Dofen, Potale, Aupferstiche lauft zum höchsten Preis Luftig, Taunusstr. 25. Tel. 4678.

# Immobilien

Immobilien-Berfäufe

Günst. Gelegenheiten Kauf und Miete herrschaftlichen Villen

und Etagen weist nach J. Chr. Glücklich

Telephon 6656. Wilhelmstraße 56.

Brima Rentenhäuser

verfaufen burch bie Ammobilien Berfehrs. Giefellichaft m. b & Marttblan 5 Tel. 618.

Wohn. Nachw. Bitro Lion & Cie. Bahnhofftr. S. T. 708. Größte Auswahl von Riet- u. Kaufobjetten jeder Art.

3mei icone Billen und 12 Bimmer) 10 und 12 Bimmer) in efter Lage gu vert, Rab. Raff. Landesbant. F 700

Etagenhaus

in feiner Str., mit elea, Laden, bermiet, Ballons, Bader, Gos. eleftr Licht, Gärtch, fein Sinterh., mit ichr billigen Onb. 4 bis 4 % 1 unter aunitiaen Bedina au verf Geff Anfr. u. N. 288 Taabl.-Swaft.

Gine herrichaftl, Wohn. von 5 Kim., vollfändig frei u. 500 Mf. bar übrig, hat fura enticklossener Käufer eines hockfeinen Daufes, in erster Lane, mit Vor. u. dinkergarten, Mutoremise usw. Ansahl. 50—60,000 M. Käh. K. K. Keisback, Dobh, Str. 53,

Geschäftshaus

Mitte Stadt, au berfauf Off. u. B 985 Tanbl.-B

Wohnbaus mit Oblt u. Gemüsegarter ofort zu verk. Rab. in ofort au verl Loadl.-Berlag.

Bauterrain,

oiinftia unb ichon aelegen, fotort bebaumabfahle, un-belaftet, billig au berfauf. Off. u. S. 960 Tagbl.-B. Immobillen-Raufgefuche

Bis Mt 100 000 icidne mob. 8-Rim.-Billa in angenehmer Lage an faufen gei. burch Otto Engel. Abolfftraße 7

Pachtgeluche

Guche Ronditorei und Raffee

cuc mit Baderet, auf fo-fort zu bachten, Befah bis zum Kriene erftes Gefch, in obiger Branche. Off. u. T. 983 Tanbl.-Berlag,

Unterright

Junger militärentlaff.

fucht Befchaftigung, Off. u. T. 979 Taabl. Berlag

Student vhif. erteilt noch Rachhiffe in allen Kächern bes Real-anmagiums. Käheres Berthittafte 9. Grba.

Abit, bes bum. Ghmu, erteilt Rachhilfe. Off, u. M. 985 an ben Tagbi.-Bl.

Englisher u. fransösisher Unterricht

aefudit, Off, u. M. 986 an ben Taabl. Bering.

Französisch.

Englisch, Holländisch, Spanisch, Italienisch, Polnisch, Russisch,

Deutsch durch nationaleLehrkräfte. Telef. 3664.

Berlitz-Sink Rheinstraße 32.

3g. Serr, m. bor dem Krica schon eine Leislang in Franke, achresen ist, sucht a Ber-achresen ist, sucht a Ber-delltommunung i Spracht. gebrer ober Lehrerin für franz. Grammatik u. Ron. verfationsskunden. Solche. die in Frankreich gewesen. nerden bevorzugt. Off. u. W. 984 Tagbl. Berlag.

Priv.-Schule Bein Rheinstr. 115 nahe der Ringkirche 127

Teleph. 223 Tages- und Abendunterricht in der gesamt. Handelswiss schaft, Stenographie, Schönschreiben etc. Dipl. Handelslehrer Bein.

Schreib- u. Buchführungs-Unterricht für Erwachsene J. H. Frings, Rheinstr. 63,1 i. H. Restaurant Wies.



Rund- und Zierschrift unt. Gar. d. sieh. Erfolges b. d. schlecht. Handschrift. Einf., dopp., amerik. und Hot.-Buchführ. Tel. 3027.

Stenographie Mafdinenide., Eddnicht. ufw. Beginn neuer Lebr-gange, Gerichtsftr. 9, 2 L

Uebungsitunden

in Maidinenidreib. (alle Suft.), Stenogr. (Diftaisiund.) f. zu ied. Lageszbefest werd. Frau Mener, Dogh, Str. 44. Tel. 8708.

**Delangsunterricht** für Salon, Rong, Bubne. Fran Schröber-Ramineln, Pallufer Str. 12, T. 1861

Musitlehrer für Komposition gesucht. Angebote mit Songrar u. I 1866 an den Laght.B.

Grittlaffiger Biolin-Unterricht wird burdt iung Rongert-977 an ben Taabl. B.

Bislin- u. Rfavier-Unterr, w. grol, ert. Uebungegim. vorb. Dosh. Str. 55, 2. Bismardring 18, B. r. Riavierunterricht

erteilt, am liebst. Anfana Berloren - Gefunden

55 Mt. Belohnung.

Die Berson, w. Zaunus-straße, Dalteitelle b. elestr. Bahn, gegenüber b. Stoch, bas Laicken, Anbalt 110 Wes, aushob, itt ert. u, wird gebeten, basseibe sof. Verobergitz, 7, 1, ab-sugeben gegen obige Be-lohnung, da sonit Anseige erfolgt.

Belgfragen, Berier, berl. Gute Bel. Hollgarter Strake 5, 1. Schlüffelden mit Aufdrift Garnier verloren, Absugeben gegen gute Belohn, im Fund-

Geschäftl. Empfehlungen

Meinerer Brivat:

in erter Benfion 4 Mt., aut u. reichlich. noch für eintge Teilnehmer. Rabe Kochbrunnen. Offerten u. L. 975 an den Taabl B. Butking Krip. Witten. Butburg, Briv.-Mittag. Abenbtifc bei Bauer, Richelaberg 7, 1.

Mener's Schreibstude Dobb. Str. 44 Tel. 3708, fertiat alle fdriftt Arbeit, an bei billiaer Berechna. Erfahr. Raufmann gesett Alters empfiehlt f. aum Beitrag, b. Buch, u. Erl. b. Korrelo. feigene Majdine). auch frundenw. Tiferten unter B. 983 an den Tagbl.-Berlag.

Rechtsaustunftsbilro Dokheimer Straße 86, 1 Brith, früher Reditsante.

Zeugnisse w. bervielfält, u. maschin. schriftl, Arbeiten angef, Unterricht in Waschinen-ichreiben, Stengar., Auch-filbung usw. Schreibstube Bein, Rheinftraße 115. 1. Renativ. unb Refounde Bofitiv. Refounde

toirb fauber unb fdinell ausaeführt. Offerten u. @ 295 an ben Taabl.-B. Transport.

Mit Isvänn. Keberrolle w. Kubren Kartoff., Kobl., Kots usw. augen, Blücher-straße 44. B. Tel. 6263. Mäbel u. Transvorte aller Art. auch Koblen billiati. S. Keb., Blücher-straße 14. S. 1 St. Juhren jeder Art

er Handwagen, auch aus. parts. schnell und billig. gera Schulauffe 6, 3. Das An. u. Ansfahren bon Baggons, Kobi.. Kots usw., auch in einzelnen Aubren, wird gewisenhaft ausgef. Kölling, Schierft. Strake 54. Zel. 4869.

Rohlen, Rofe anb, Wahrten, und and. Andreen, auch answärts, ber Nolle übernimmt G Rübner, Moonfrade 5 Tel. 4986, Kofs, Koblen, alle Transborte fährt bill. Sendbeil, Werderitrafie 10 Koblen, Kofs hoft billig Lindel. Steinanfe 10.

Avhlen u. Kol's
in Rubren wird gefahren.
Beter Ehrift Ablerfir. 83.
Ashlen, Kof's, Sola
bolt Arood, Schwalbader
Strafie 45, Sth. 2 r.

Für Schreiner

Reichner fertigt Sliggen u. Defails bei biffiger Be, rechnung. Offerten unter B. 983 an ben Teobl. B. Repar. an Rahmafchinen, Grammovhonen, Kin Eifenbahnen ufw. Kumpf, Saalgaffe 16,

Spengler nimmt noch Reparaturen an, auch neue Boben. Wellribfte 13. S.

Elettr. Echlog-Neuanlagen u Reparct. 2.Bollmer. Bertramfir, 21 Mff.-Labeltation).

hausichlachtungen bier u. auswärts, werden brompt u. billig ausge-führt. Karl Müllerflein, Bluckerstraße 40. Brivathausichlachtung für bier u. ausw. nimmt an Albrechtstroße 4. Bart,

Reparaturen für Gdreinerarbeiten all. Art merb, febr billig aus-

Schreinerei Schwara. Aponftrafie 13. Parierre. Tapeziererarbeiten werben prompt u. fachge-maß ausgeführt. Görn, Abelbeiditraße 85, Bart.

Tapegierer empf, fich in u. aufter bem Saufe au manigen Breifen. Malon, Gneifenauftraße 20. Boliter - Möbel, Betten werden aut und billiaft aufgearbeitet bei Louis Bolfert Lapegierermeifter Derderitrage 27, 1,

Gartenarbeit dite Beisbn. im 1941100 ibern. Kranz Doffmann, Landie Land. u. Kassender. Berfon zum Berfaufe Berfon zum Berfaufe Berfon zum Gernachter. Beitenditte. U. Ballet U. Ballet U. Banechera. 27. 11. 1918 abaug Dermannitr. 22, 3 r w. repar. Abelheiditr. 12. U. 295 an den Tagbl. S. Ghrift, Beigeordn.

ich fann ieben Auftrag eber punktlich erlebigen Denleger Woser Blüderftraße 20. Vom Heeresdienst

gurud! Anlage bon Chil- Lier-u. Gemüsenärien. Unter-baltung derfelben. Aus-führung fämtl. Garten-Arbeiten, Philips Kinel.

Riedstraße 15. Junger Mann. bom Deeresdienst entl., übernimmt Gartenarbeit, Beigungen u. sonstige Be-chäftigungen, Rungmann, Beigenburgitr, 10. Sth. 1, Adjung!

Schuhreparaturen all, Mrt werben issari angenomm. Josef Workinger. Sambmader. Rheingauer Strafe 15.

Seitenban 2 St.
Schuhe
werben gesoblt u. gesleckt.
Scholer, Dochitraka 4, B.
Herren- und Anaben-

fleider werben gewendet u. aus-gebestert. Garantie für tadellosen Sig u. Arbeit, M. Davvelstein,

M. Dopvelftein. Schneibermeilter. Marfifirage 8, 2 St. Mantel werben angef. Belenenftrae 17, Bart.

Gamaschen

werben billig u aut in i. Art angefertigt bei A. v. Es Mickelsberg 18. 9 links.
Rerriffene Strümpfe mit auten Beinlängen w. nen gemacht Mauritiussitraße 12, Laben.
Oriegerämitive

Arienerswitwe nimmt Gerrenwälche giam Weich u. Aust. g. S. an. Nab. Togbi.-Berlan. Wt Berfefte Buglerin i noch Brivatfunben. Blücherftr, 84. B. r.

Schwester, A. übernimmt Tager Knadioflege. Off. u.
986 an ben Lagbi.-B.
Berfelte Frijeuse

Ondul nimmt noch Damen on. Offerten u. R. 983 Taabi Berlag. Berfette Friseuse ither in erftem Gefcaft tig, nimmt noch einige amen an, Offerten u, Damen an. Offerte

Krifense, tückt. im Arti. 1. Conbul., n. n. Runder 211. Dobbeimer Str. 12,2 6conheitspflege! Dora Bellinger, Schwal.

Relibens-Theater.
Schänheitspfl., Ragelpfl.
D. Rubori, Mittelftr. 4. 1, an ber Langgaffe. Eleftr. Ghönheitspflege Mini Smoli, Rirmanie 49, 1 finfs, caenlib. v. Thalia-Theat Schönbeitopfl. Ragelpfl.I Rrieba Michel, Taunusitr. 19, 2, Rochbr.

Elektrische Vibration Schönheits-Nagelpflege Haarentf. d. Elektrolyse, Anny Kupfer, Langg. 39 11 Glea, Ragelpff R. Bach-mann, Kirchaaffe 64. 1. Balballa-Gingana

Elegante Manicure.

M. Bommersheim, Dobheimer Strafe 2, 1, am Refibeng Theater. Telephon 1178.

Cleg. Sand Fußpflege von 11—8 abends; Sonn-taa von 1—7 ubr; bof frans. Etb.. auch neber-teinungen. Arau Gifriebe Weber, Kirdinaffe 19. 21. Ruft, u. Schonheitsvillene B. Reubl. Gffenbogena, 9. 1

> Berichiedenes Beteiligung.

3d fuche mich an einem autfundierten alt. Sand. oder industr. Unternehm, aftid au beteiligen, Kapi-tal dis 30 Wille. Wies-baden oder nähere Um-arbung bevoraugt. Ans-führliche Ciferten unter 5. 985 an den Taabl.-B.

Ginem au nus auridackehrt. Landwehrmann vom Landw. Inf.
Neat 80 ist beim Umtausch 180 met Meiden Beilitäte
der einscht. der iest erbaltenen Absindungsframme im Gesamtbetrage
von 180 Mt, den er sein,
Namilie nittbringen m.

gestohlen morben. — Die Ginauavierumskommission. Borisender Derr Daudim, Wistelick, bittet ebelaes. Witmenschen, dem Manne zu seinem Geldverlukt mieder zu verhelsen. Gaben werden angenommen dei der Einauartierumskommission. Garnisonsommando. Oranienstrake b. 1. Sim. 6. FU25

Beteiligung.

Ich fude mich an einem eut reuflierenben biefigen Rino zu beteiligen.

Rentabilität nachauweif, Cfferten unter G. 985 an ben Tagbi. Berlan

Welch. Romponist würbe in furaeller Reit an einem bantomimifden Steifch bie Dufit fdrei-ben? Offerten u. 2 986 an ben Taabl. Beriag.

Erfindungen aller Branden

sucht zu verwerten. Ciferten u. R. R. 8000 beforb, Rub, Doffe, Roin, Biegenmild.

Täglich / Liter gelucht. Afchirner. Fibesbeimer Str. 34 & Bishnungs-Einrichtung. Begen Begaugs fann eine berrichaftl. 6-Bim. Bohn. einschlichlich der nefamten nur ungeteilt verfäuslichen Auslichtung foi. übernommen werden. Bermittler verbeten. Aus. Bernittler verbeten, Mus. funft i. Gelbitrefleftanien

vormittags von 10 bie 12 Ubr. Erner, Kaifer Friedrich-Ring 28, 2. Bifenebebürftiger Herr od. Dame finbet bei alt, aebifbeter Branfenpflea aute Mufn. B. Dff. u. & 983 Tabl. B.

Serrenichreibtifch Bilderidrant Thaifelonaue und einige Liubfeffel für lofort au micten gelucht. Gute Be-handlung augefich. Off. u. 11. 984 Tanbl.-Berlag.

Welcher Schauspieler ober Mrtift folieft fid 2 Damen (Mimiferin unb 2 Damen (Mimiferin und Sanaerin) an aur Auf-führung eines erftsläsigen Sfeifches? Offerten unter L. 986 an ben Taabl.-B. Heberbandwagen auf lang. Zeit au leiben gesiecht. Berg, Schulgasse 6, 8,

Fräulein,

31 Jahre, fath. 10 000 Mf. Berm. von anach Meuk, tuchtig im Baushalt, w. gebilbet, fathol. Orrn fennen au lernen zweds beirat Beamten bevora, Off, mit Pilb u. Ang, ber Berbalt-niffe u. I 982 an ben Tagbi. Berlag

Beihnachtewünfche! Drei junge lebensluft, Mabden fuchen auf bief, Bege mit jungen beff, Beae mit iungen beff. Herren (Beamten beborg.) in Berbindung zu treten aweds Deirat. Bermögen vorhand. Off. mit Bild u. D. 975 an den Lagdl.-B.

Amiliche Anzeigen Sonnenberg

Befanntmadiung. Ausaabe bon Rleifch u. Burft bei den biefigen Rebaern am Samstag, ben 30. November 1918, nachitebenber Reiben-

-1656: 1051—1656: 8— 9 borm, 1— 200: 8— 9 borm, 201— 500: 9—10 borm, 501— 550: 10—11 borm, 851—1200: 11—12 borm, 1201—1550: 12— 1 borm, Ducch Ausbang wird noch befannt gegeben, welche Menge für iebe Person sum Versaufe fommt,